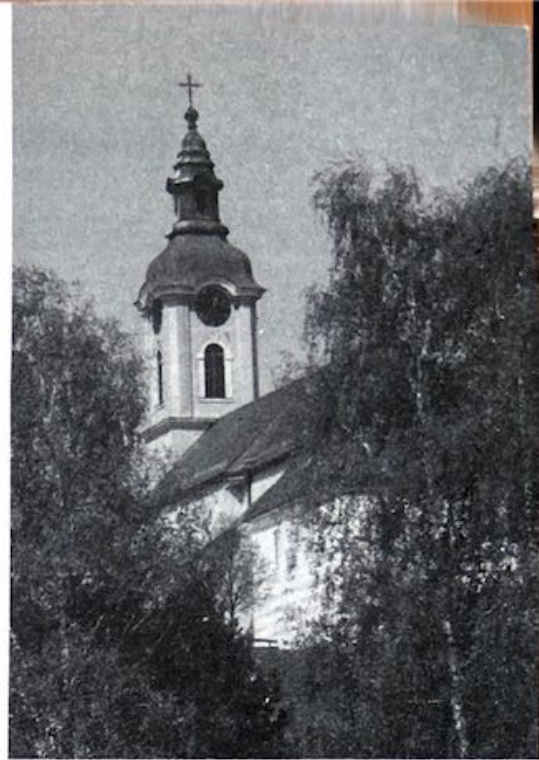




Mauer - Oehlinger Nachrichten



An einen Haushalt

Postgebühr bar bezahlt

Kennzahl 336201

Verlagspostamt: 3362 Mauer; Amtliche Mitteilung
Nr. 4/91, 12. Dez. 1991

Wir berichten über

Seite

Renovierungen	1
In eigener Sache	2
Aus der Gemeinde Mauer	3
Aus der Gemeinde Oehling	4, 5, 6
Wir gratulieren	7, 8
Klassentreffen	9
Pfarrgemeinde	9
Chorgemeinschaft Urtal	9
Volksschule	10, 11
ÖVP Mauer	12, 13
Wirtschaftsbund	14, 15
Jägerschaft	15
SPÖ Mauer	16
Club 89	16
Freiwillige Feuerwehr	17
Musikverein	18, 19
Alpenverein	20
SV Mauer	20
Segelregatta „Alexandriacup“	21
Bratschnapsen	21
UNION Mauer-Oehling	22
ASKÖ	23
Waldheimer Wildschützen	24
Rubrik + und -	25
Wußten Sie	25
Inseratenecke	25
Mülltrennsystem	26, 27
Veranstaltungskalender	27
Unterstützende Firmen	28

Durch zwei sehr gelungene Renovierungen sind unsere Ortsbilder in Mauer und Oehling wieder verschönert worden:



Maria Hinterholzer, Oehling Nr.14



„Strigl-Villa“, Mauer, Hauptstraße 31, renoviert durch die Stadtgemeinde Amstetten, vorgesehen für eine Zahnarztordination und drei Gemeindewohnungen

In eigener Sache

Weihnachtszeit

Der Abend kommt, ka Lüfterl weht,
es ist, als ob alles stille steht.

Der Schnee rieselt bis zur Erde nieder,
als ob es müßt, das Christkind kommt wieder.

Aus den Stuben kommt der Duft von Zelten,
die Kinder sind brav, es gibt nichts zu schelten.
Misteln und Tannenreis schmücken die Stuben
und auf den Straßen schließen die Buden.

Kerzerl sieht man schon in den Fenstern brennen,
wann wird sich das Christkind zu uns verrennen?
Die Kinder sind voll Ungebuld
und warten, daß es im Zimmer läuten tut.

Die Tür geht auf, es ist wie ein Traum,
hell erglänzt der Weihnachtsbaum.
Dann wird gesungen, und Packerl werden verteilt.
O du fröhliche Weihnachtszeit!

Elfriede Reichel, Hauptplatz 15, 3362 Mauer

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Ortsteile Mauer und Oehling:

Da diese Zeitung die letzte Ausgabe im heurigen Jahr 1991 ist, wollen wir Sie auch über die Finanzierung der MÖN informieren.

Der Finanzierungsvorschlag (siehe MÖN 1. Ausgabe) von S 8.000,— pro Aussendung wurde bei weitem verfehlt.

Für die erste Ausgabe der MÖN (20 Seiten + Beiblatt) betragen die Druck- und Versandkosten S 14.500,—. Das Druckpapier für die erste Ausgabe stellte die Fa.Kreiner, Amstetten, gratis zur Verfügung.

Zweite Ausgabe	20 Seiten	S 14.600,—
Dritte Ausgabe	28 Seiten	S 19.600,—
Vierte Ausgabe	28 Seiten	S 19.600,—

Ausgaben insgesamt S 68.300,—

Die Einnahmen betragen aus Firmenwerbungen und Unterstützungen S 62.400,—, an privaten

Spenden erhielten wir S 3.000,—, ergibt ein geringes Minus von S 2.900,—. Wir hoffen, daß wir nächstes Jahr diesen Schuldenstand wieder wettmachen können, wenn Sie uns mit privaten Spenden unter die Arme greifen.

Wir danken für die Antwortkarten, die Sie uns zugeschickt haben. Leider brachten nur wenige Gemeindeglieder Anregungen, Wünsche oder Vorschläge ein, woraus wir aber den Schluß ziehen, daß Sie mit der Zeitung zufrieden sind.

Nun zu einigen Anfragen, die Sie uns mittels Antwortkarte zukommen ließen:

Generell muß gesagt werden, daß wir Berichte wiedergeben, wie wir sie erhalten. Für die Berichte sind die jeweiligen Vereinsobmänner verantwortlich. Bei den Berichten über die Grätzlfeste, haben wir es in der letzten Ausgabe auf Seite 26 verabsäumt, den Verfasser des jeweiligen Artikels bekanntzugeben.

Dies waren für
die Öhlermühle: Alois Waser
den Aubauernberg: Manfred Thiel
die Sportplatz- u. Eichenstraße: Karl Zehetgruber
Dolichenus- u. Hausmeningerstr.:
Franz Schauburger

Über den Unfall von unserem Ortsvorsteher Johann Wurzer erhielten wir keinen Bericht, daher erfolgte auch keine Veröffentlichung in der MÖN.

Die Vereinigung von Mauer und Oehling zu einer Gemeinde kam auf Grund der damals (1970) gefaßten Gemeinderatsbeschlüsse nicht zustande.

Wir hoffen, daß wir auch nächstes Jahr die Kraft, Ausdauer und auch die dafür notwendigen finanziellen Möglichkeiten haben, Sie weiterhin mit den Mauer-Oehlinger Nachrichten zu erfreuen.



KAUFE IM ORT

**Wunderschöne
Christbäume
Blaufichten, Tannen**

Fam. Ebner (Burgner)
Mauer, Tel. 0 74 75 / 31 00

Aus der Gemeinde Mauer

Berichte aus den Gemeinderatssitzungen vom 25. September, 20. November und 3. Dezember 1991

Verwaltungsangelegenheit:

Die Wohnung in Mauer, Hausmeningerstraße 1/12 wurde an Herrn Herr Gerhard Fischer und Frau Silvia Moser vermietet.

Bauangelegenheiten:

Für den Kinderspielplatz in Waldheim werden Spielgeräte um ca. S 76.000,— angekauft.

An der alten Landeshauptstraße in Mauer (Bäckerei Seeberger) wird eine neue Straßenbeleuchtung errichtet.

Für die Verbreiterung der Gemeindestraße in Spiegelsberg (Ortsumfahrung) wird Grund eingelöst.

Die Hauptwasserleitung in Mauer-Waldheim (Verbindung Lilien- und Tulpenstraße) wird neu verlegt.

Im Bereich der LNK-Mauer werden zwei Autobuswartehäuschen, die dem Jugendstil der LNK angepaßt sind, mit einem Kostenaufwand von öS 123.000,— errichtet.

Bei der Mülldeponie in der Forstheide wurden Grundstücke im Gesamtausmaß von ca. 2,8 ha erworben.

Der Vorvertrag mit der Firma Oberleitner, betreffend den Erwerb der Deponie, wurde mehrheitlich beschlossen.

Anschließend entstand eine heftige Debatte über die Müllentsorgung. Die ÖVP-Wahlgemeinschaft, an der Spitze Labg. Vbgm. Treitler, sprach sich für eine Restmüllverbrennungsanlage aus. Die anderen Fraktionen (SPÖ, ÖVP-BI, FPÖ u. ALA) traten für eine Aufschüttung und Sanierung der beiden alten Deponien ein.

Die endgültige Entscheidung werden die betroffenen Gemeinden Kematen und Aschbach und in weiterer Folge das Land NÖ haben.

Die Abfallwirtschaftsverordnung der Stadtgemeinde Amstetten wurde bei der letzten Gemeinderatssitzung neu gefaßt.

Ab 1. 1. 1992 wird die Mülldeponie dref in der Forstheide wegen der Sanierung geschlossen. Der Hausmüll wird in der Zwischenzeit nach St. Valentin geführt. Die Grundgebühr für eine Tonne geteilt (Bio- und Restmüll) beträgt S43,54.

Für die Entsorgung von Altpapier, Altglas, Altmetall und ölhältige Abfälle wird keine Grundgebühr eingehoben.

Nähere Auskünfte erhalten Sie beim Gemeindeverband für Umweltschutz der Region Amstetten, Tel. 0 74 72 / 655 42

Karl Zehetgruber



Friseur

Grissenberger

Ihr Frisurenberater

3362 Mauer, Hauptstraße 24 a

Tel. 0 74 75 / 43 20

Ein nettes Weihnachtsgeschenk:

Schenke einen Gutschein vom Friseur Grissenberger





BAU- UND MÖBELTISCHLEREI, INNENAUSBAU, PALETTENERZEUGUNG

FRIEDRICH AMSTLER

3362 MAUER-ÖHLING, ÖHLERMÜHLE 30
 Telefon 0 74 75 / 32 28, Fax 0 74 75 / 32 28 22

Aus der Gemeinde Oed-Oehling

VERKEHRSMASSNAHMEN IN OEHLING:

Im Zuge von Verkehrsverhandlungen durch die BH Amstetten wurde von der Marktgemeinde Oed-Oehling beantragt, für den Großteil der Siedlungsstraßen eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h zu verordnen. Diese Maßnahme ist vor allem zum Schutze der Kinder in den Siedlungen gedacht und soll akustisch durch leicht überhöhte Pflasterungen und 30 km-Zonen-Tafeln optisch für den Autofahrer gekennzeichnet werden.

Nach den Erfahrungswerten der Verkehrstechniker bedeuten vor allem die gepflasterten Streifen als Abgrenzung der Zonen für den zu schnell fahrenden Autofahrer ein deutliches Zeichen, daß seine Geschwindigkeit zu hoch ist. Es sollen deshalb solche geschwindigkeitsreduzierenden Pflasterstreifen auch auf der Landesstraße am Aubauernberg eingebaut werden.

Die Aufstellung einer Nachrangtafel im Bereich der Siedlung Öhlermühle für die von rechtskommenden Fahrzeuge (aus dem Siedlungsteil Richtung Friedhof), wurde trotz Intervention der Marktgemeinde Oed-Oehling von der Verkehrsbehörde abgelehnt, jedoch wurde diesbezüglich nochmals eine Eingabe bei der Bezirkshauptmannschaft gemacht.

Neuer Postenkommandant am Gendarmerieposten Oed:

Mit 31. Oktober ist Grp. Insp. Franz Habberger, der bisherige Postenkommandant des Gendarmeriepostens Oed, der auch für Oehling zuständig ist, in den Ruhestand getreten.

Bei seiner Verabschiedung durch den Landesgendarmeriekommandanten, den Kollegen des Gendarmeriepostens und durch die Bürgermeister, wurde die Tätigkeit von Grp. Insp. Habberger in seiner langjährigen Laufbahn besonders hervorgehoben und ihm als Ehrengeschenk ein Fahrrad von den Gemeinden des Rayons überreicht.

Zum neuen Postenkommandanten wurde der bisherige Stellvertreter, Grp. Insp. Werner Zechmeister, ernannt.



Bgm. wirk. Hofrat Dipl.-Ing. Peter Kunerth, Grp. Insp. Franz Habberger und Vizebgm. Michael Pfleger

Abfallentsorgung:

Auf Grund eines Beschlusses des Gemeindeverbandes für Umwelt, wurde die Entsorgung der Haushalte der Marktgemeinde Oed-Oehling der Fa. Baier aus Neustadt l. übergeben. Die Entsorgung durch die Fa. Baier wird nach Anschaffung des neuen Müllsystems, welches noch beschlossen werden muß, im nächsten Jahr erfolgen.

Als erster Schritt müssen zunächst eigene Papiertonnen für jeden Haushalt angeschafft werden, da die derzeitige Papierentsorgung in unserer Gemeinde völlig überlastet ist.

Gleichzeitig wird auch das Problem der Metallentsorgung gelöst werden müssen, da die sicher praktischen Großcontainer der Marktgemeinde Oed-Oehling - wegen der in anderen Gemeinden zu kleinen Behältern - von überall her beliefert und befüllt werden, was zu sehr hohen Kosten führt.

Weitere Geschehnisse aus dem Gemeindegebiet:

Der durch den Abbruch des Benefiziums entstandene Freiraum bei der Kirche in Oed, wurde nunmehr entsprechend gestaltet. Es wurden dabei nicht nur Möglichkeiten zum Abstellen der Fahrzeuge geschaffen, sondern auch in ansprechender Weise eine Grünzone gestaltet, die eine gestalterische Bereicherung des Platzes darstellt.

Im kommenden Jahr beabsichtigt die Gemeinde Oed-Oehling, die Sportanlage Oed zu erweitern. Es soll durch die Schaffung eines zusätzlichen Trainingsplatzes beim Fußballplatz nicht nur die hervorragende Leistung unseres Fußballvereines anerkannt werden, die einen solchen Trainingsplatz unbedingt erforderlich macht, sondern es soll auch für die Jugend der Gemeinde eine ständige Möglichkeit zum Fußballspielen geschaffen werden. Neben diesem Fußballfeld sollen eine Tennisanlage und ein Volleyballplatz entstehen. Die vorgesehenen zwei Tennisplätze werden von der neu gegründeten Tennisunion Oed betreut und sollen wie die Fußballanlage im Jahr 1992 fertiggestellt werden.

Von der Straßenmeisterei Amstetten-Nord wurde außerdem die Verengung der B 1 in Oed bis zur östlichen Ortseinfahrt verlängert. Diese Arbeiten waren notwendig, da die bisherige Straßenverengung in der Kurve beim Sportplatz begonnen hat und dadurch der Beginn dieser Verengung leicht übersehen werden konnte.

Nur durch den Einsatz der Bediensteten der Straßenverwaltung des Landes NÖ waren diese Umbaumaßnahmen wie die in der Öhlermühle für unsere Marktgemeinde Oed-Oehling finanziell tragbar.

Aus der Gemeinde Oehling

SENIORENAUSFLÜGE

So wie bereits in den letzten Jahren, lud auch heuer wieder die Marktgemeinde Oed-Oehling alle Senioren der Marktgemeinde zu einer kostenlosen Ausflugsfahrt ein.

Zwei Routen standen zur Auswahl:

Am 3.10. Ein Tagesausflug nach Eisenerz mit Erzbergbesichtigung.

Am 15.10. Eine Fahrt nach Altötting.

Nach der Rückkehr wurden die Senioren von der Marktgemeinde zu einem gemeinsamen Abendessen eingeladen.

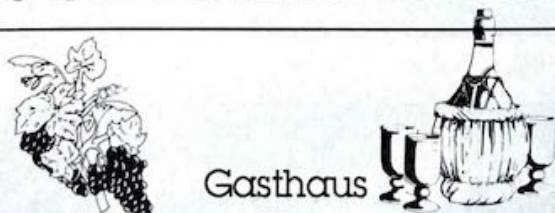
W.Hofrat Dipl.-Ing.Peter Kunerth

MEIERHOF OEHLING:

Die Idee einer Übersiedlung der Landwirtschaftlichen Fachschule Gießhübel nach Oehling ist vor einigen Jahren an den fehlenden Finanzierungsmöglichkeit des Verteidigungsministeriums gescheitert. Eine Expertengruppe mit Vertretern der LNK, der Landeslandwirtschaftskammer, der Fachschule Gießhübel und der Gemeinde hat sich jetzt wieder zusammengefunden, um neue Möglichkeiten zur Erhaltung und Erneuerung des landwirtschaftlichen Betriebes zu suchen und um das derzeit ruinöse Gebäude wieder zu restaurieren und mit neuem Leben und einer neuen Aufgabe zu erfüllen.



Ein Konzeptentwurf der in nächster Zeit den zuständigen Landesräten Blochberger und Wagner vorgelegt werden soll, sieht den Aus- und Umbau



Gasthaus
Anna Asanger

3362 Mauer-Öhling, Urtal 34
Telefon 0 74 75 / 31 06

des landwirtschaftlichen Betriebes in ein Musterbeispiel eines biologisch-ökologisch geführten Landwirtschaftsbetriebes vor. Der Meierhof in Oehling soll, so wie er in der Vergangenheit war, für die Bauern der näheren und weiteren Umgebung ein Lehr- und Musterbeispiel im ökologischen Landbau und naturnaher Tierhaltung sein. Für die übrige nichtbäuerliche Bevölkerung soll der Meierhof ein Kontakt-Erlebnisbetrieb werden, der durch Besuchungsmöglichkeiten Einblick in neue Formen der Tierhaltung verschaffen und Interesse und Verständnis für die Landwirtschaft wecken soll.

Gleichzeitig sollen auch die Möglichkeiten für die Rehabilitation von Patienten der LNK durch Arbeits- u. Beschäftigungstherapie ausgebaut werden. In psychiatrische Kliniken in Deutschland werden zur Zeit sogar landwirtschaftliche Betriebe dazugekauft, da man erkannt hat, daß die Betätigung in der Landwirtschaft für psychisch Erkrankte eine gute Therapiemöglichkeit als Vorbereitung für die Wiedereingliederung in die Gesellschaft darstellt.

Bleibt zu hoffen, daß es den Zuständigen diesmal gelingt, eine Möglichkeit zur Renovierung und Umgestaltung des Meierhofes zu finden, damit auch der landwirtschaftliche Betrieb weiterhin vom Land NÖ selber betrieben werden kann. Durch die zentrale Lage des Meierhofes im Ort Oehling und den arrondierten Grundstücken wird auch die weitere Entwicklung der Orte Mauer und Oehling in engem Zusammenhang mit dem Schicksal des Meierhofes stehen.



HANS
STADLER

REIFENFACHGESCHÄFT
ALLE MARKEN
VULKANISIERBETRIEB

Wiener Straße 81, Dieselstraße 10
3300 Amstetten
Tel. 0 74 72 / 628 39, 612 00
0 74 72 / 617 63 - LKW
Fax 0 74 72 / 61 20 06

Aus der Gemeinde Oehling

BUCHTIP FÜR WEIHNACHTEN:

Das Mostviertler Hausbuch ist erschienen:

Das vom NÖ. Bildungs- und Heimatwerk herausgegebene Mostviertler Hausbuch ist soeben erschienen. Unter der Redaktion und Gesamtleitung von Ing. Wolfgang Strohmayer vom NÖ. Dorferneuerungsverband wurden die Themen Geschichte, Natur, Eisenindustrie, Brauchtum, Glaube und Religion, Literatur, Menschen und nicht zuletzt ein Jahreskalender mit Lostagen und Bauernregeln erarbeitet und zusammengestellt.

Mehr als dreißig namhafte Autoren, darunter auch Bgm. HR Dipl.-Ing. Peter Kunerth, bringen in fachlich fundierter, aber leicht verständlicher Form ihr Wissen dem Leser näher.

Auch ein schöner Bildteil ist enthalten.

Das Mostviertler Hausbuch erhalten Sie zum Preis von S 240,— beim NÖ. Bildungs- und Heimatwerk, Strauchgasse 3/5, 1010 Wien, Tel. 0222/5331899, und am Gemeindeamt Oed-Oehling.

ÖVP Oed-Öhling:

Seniorenbund:

Die nun schon durch Jahre erprobte Runde des Seniorenbundes Oed-Oehling hat sich in den vergangenen Monaten wieder regelmäßig zusammengefunden, um unsere engere Heimat und auch Teile unserer Nachbarländer zu besuchen.

Wir verlebten wunderschöne Tage in Südtirol und am Gardasee, wir waren im Südböhmerland bei Adalbert Stifter und waren im Berchtesgadnerland auf dem Obersalzberg. Eine Fahrt führte uns ins Salzkammergut, wo wir im Toplitzsee vergeblich versenkte Pfundnoten suchten. Die letzte Reise führte uns zum interessanten Wärmekraftwerk Dürnrohr, in den Saurierpark und die Gutschermühle, wo wir uns mit Müsliriegeln stärkten. Den Durst konnten wir dann auf der Heimfahrt bei einem schmackhaften Wachauer Heurigen löschen. Die Reiseteilnehmer waren immer bester Stimmung und freuen sich schon jetzt auf die Fahrtenpläne im nächsten Jahr.

Josef Kunerth
Seniorenbundobmann

Seniorenweihnachtsfeier

Die schon traditionelle Weihnachtsfeier der ÖVP für alle Senioren der Gemeinde Oed-Oehling findet am Sonntag, dem 15.12.1991, um 14.30 Uhr im Gasthaus Hinterholzer, Oehling statt.

Das Programm gestalten eine Volksschülergruppe unter der Leitung von VD Johanna Zehetgruber und VL Gabriele Zeidlhofer sowie eine Bläsergruppe der Ortsmusikkapelle.

Als Abschluß sind die Senioren, so wie alle Jahre, wieder zu einer gemeinsamen Jause eingeladen.

Wirtschaftsbund

Bei der am 27.11.1991 stattgefundenen Bezirksgruppenversammlung des Wirtschaftsbundes wurde Michaela Hinterholzer zur Bezirksomannstellvertreterin gewählt.



Spontane Geburtstagsfeier:

Zwei Oehlinger Bergleute, Manfred Till vom Aubauernberg und Franz Danner vom Moosberg, feierten kürzlich im Gasthaus Hinterholzer ihren Geburtstag und luden die Stammtischrunde dazu ein.



Kammeleitner GmbH.

3362 MAUER, HAUPTSTR. 42, TEL. 0 74 75 / 32 54

3321 ARDAGGER, STEPHANSHART 154, TEL. 0 74 79 / 231

Solaranlagen - Wasser - Heizung - Gas - Ölfeuerung - Sanitäre - Anlagen - Wärmepumpen.

Wir gratulieren

Zur Geburt:

Pia Natalie Andrea Seeberger,
Mauer, Hauptstr.38,
geb.30.7.1991



Daniel Fasching, Mauer, Diplomatengasse 15,
geb.5.9.1991

Sandra Schrottenberger, Mauer, Westbahnstr.62,
geb.17.9.1991

Dominic Vielmetti, Ulmerfeld, geb.8.10.1991

Karl Wimmer, Mauer, Hausmeningerstr.14,
geb.11.10.1991

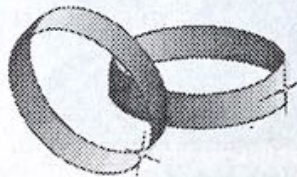
Pascal Frederic Stoiber, Mauer, Haupstr.17/4,
geb.18.10.1991

Mathias Philipp Langmann, Oehling,
am Aubauernberg 9, geb. 5.11.1991

Simon Tuder, Mauer, A. Forstnerstr. 5/2,
geb.12.11.1991

Roland Freudenberger, Mauer, Gobetzmühle 1,
geb.13.11.1991

Zur Vermählung:



21.9.1991
Anita Zehetgruber, Mauer, Meierhofen 1 und
Stefan Lampl, Mauer, Meierhofen 1

12.10.1991
Maria Gruber, Blindberg 37, Wallsee, und
Ludwig Wimmer, Oehling, Öhlermühle 58

Zur Silbernen Hochzeit:

29.10. Otto und Sieglinde Stieger, Oehling,
Öhlermühle 5

Geschenke für jeden Anlaß!
Brigitta Höller



Gewürz- und
Seidenblumenbinderei
3362 Mauer
Kirchwegerstraße 1
Tel. 0 74 75 / 37 03

Wir betrauern:



Wilhelm Weber,
Mauer, Meierhofen 3,
verst. 6.9.1991 (77.Lj)

Helene Ruckensteiner, Oehling,
Öhlermühle 8,
verst. 11.9.1991 (92.Lj)

Josefine Tinhofer, Mauer, Zellerstraße 27,
verst. 22.9.1991 (82.Lj)

Johann Hohensteiner, Aschbach, Klein-
Kienberg 1,
verst. 26.9.1991 (68.Lj)

Rosa Pöschl, Oehling, Öhlermühle 5,
verst.25.11.1991 (61.Lj)

Alles unter einem Dach

BLT
FINANZ- u. ANLAGEBERATUNG
Gesellschaft m.b.H. & Co.KG

- Sparen
- Finanzieren
- Vorsorgen
- Absichern
- Betriebliche Kapitalvorsorge
- Abfertigungsvorsorge
- Bauwesen
- Leasing

Ihr Partner



Büro:
3300 Amstetten
Preinsbacher Str. 14
Tel. 0 74 72 / 63 511

Mag. Harald Haumer
Burgenlandstraße 16
3300 Amstetten
Tel. 0 74 72 / 38 68

Wir gratulieren

Zum 50. Geburtstag:

- 3. 9. Friedrich Baumgartner, Oehling, Ramsau 88
- 22. 9. Rudolf Schachinger, Oehling, Öhlermühle 20
- 26. 9. Ernst Scheuch, Oehling, Öhlermühle 34
- 19. 9. Maria Dattinger, Mauer, Spiegelsberg 9
- 29. 9. Herta Kehrer, Mauer, Hauptstraße 3
- 30. 9. Josef Primmer, Oehling, Nr.10
- 12.10. Josef Reitbauer, Oed, Nr.72
- 19.10. Johanna Bechyne, Oehling, Ramsau 86
- 19.10. Heinrich Fischer, Oehling, Öhlermühle 35
- 19.10. Maria Kreuzer, Oehling, Krottendorf 48
- 25.10. Ewald Schwarzl, Mauer, Amstettnerstr. 21
- 9.11. Hannelore Bauer, Mauer, Veilchenstr. 24
- 23.11. Maria Hintersteiner, Mauer,
Hausmeningerstraße 32
- 28.11. Gerhard Schneider, Mauer, Hauptstraße 26
- 5.12. Theresia Chudicek, Mauer, Hauptstraße 2
- 24.12. Waltraud Kunerth, Oehling, Nr.41

Zum 60. Geburtstag:

- 7. 9. Leopold Zierfuss, Mauer, Tulpenstraße 4
- 20. 9. Brigitta Steyrer, Mauer, Hauptplatz 11
- 20. 9. Paula Fischer, Mauer, Bahnhofstraße 1
- 7.10. Theresia Weichselbaumer, Oehling, Nr.11
- 12.10. Josef Kerbler, Oehling, Pyhra 66
- 20.11. Josef Zeidlhofer, Mauer, Amstettnerstr. 8
- 26.11. Herbert Suda, Mauer, Hauptplatz 12
- 2.12. Rosina Weitz, Oehling, Pyhra 65
- 6.12. Reg. Rat Karl Braun, Mauer,
Amstettnerstr.17
- 20.12. Franz Pfligl, Oehling, Öhlermühle 26
- 28.12. Reinhold Digruber, Mauer, Zellerstraße 27
- 29.12. Anton Perzl, Mauer, Hauptstraße 15

Zum 70. Geburtstag:

- 16. 9. Johann Baumgartner, Mauer, Winkling 9
- 11.10. Alfred Ramsauer, Oehling, Pyhra 78
- 31.10. Walter Essmeister, Mauer, Hauptstraße 8
- 16.11. Cäcilie Lipp, Mauer, Hauptstraße 10
- 16.11. Judith Werth, Oehling, Nr.7
- 1.12. Antonia Ott, Mauer, Spiegelsberg 13
- 23.12. Josef Zehetner, Mauer, Pilsing 5
- 25.12. Stephania Reitbauer, Mauer, Amstettnerstr.31
- 25.12. Franz Stoiber, Mauer, Hauptplatz 13

Zum 75. Geburtstag:

- 21. 9. Rosa Peham, Mauer, Hauptstraße 3
- 3.10. Anton Tisch, Mauer, Amstettnerstraße 60
- 15.10. Maria Eimer, Mauer, Meierhofnerstraße 6

Zum 80. Geburtstag:

- 4.10. Hermine Hofer, Mauer, Lilienstraße 10
- 18.11. Maria Leimlehner, Mauer, Urlweg 36
- 27.11. Hermann Koppatz, Mauer, Siedlungsstr. 12
- 5.12. Franz Speneder, Oehling, Pyhra 80

Zum 85. Geburtstag:

- 27.10. Oktavian Geimer, Mauer,
Hausmeningerstr.56
- 13.11. Cäcilia Neff, Mauer, Hauptstraße 2
- 26.11. Rosa Hackermüller, Oehling, Nr.104

Zum 90. Geburtstag:



25.9. Theresia
Brunhauser,
Mauer, Lilienstraße 1



27.9. Leopoldine
Leonhartsberger,
Mauer, Hauptstraße 14

Weihnachten 1991

Kaufen Sie Ihren Christbaum
wunderschöne
Dufttannen in
jeder Höhe

bei
Fam. Zehetgruber
Meierhofen 1
Tel. 0 74 75 / 21 21



Gartenbau
**FRANZ
SCHLEMMER**
Pflanzen für
Haus, Garten
und Friedhof

Haaberg 66a - Tel 0 74 72 / 646 00

Geschäftszeiten:

Montag - Samstag: 8.30 - 19.00 Uhr

Sonntag: 9.00 - 12.00 Uhr

**MAUER, Hausmeninger Straße 1,
Tel. 0 74 75 / 44 47**

Geschäftszeiten:

Montag - Freitag: 8.30 - 12.00 Uhr

14.00 - 18.00 Uhr

Samstag:

8.00 - 12.00 Uhr

Klassentreffen**Pfarrgemeinde****Chorgemeinschaft**

Ein seltenes Klassentreffen in Oehling:



Von den ehemaligen Klassenkameraden waren anwesend: v.l.n.r. Josef Zehetner, Karl Scherschler, Paula Soukup (Kappelmüller), Maria Keindl (Raidl), Alois Raderbauer, Rosa Oberleitner (Gugler), Josefa Höllersberger (Reitbauer), Theresia Schlöglhofer, Anna Oberleitner (Dopprik), Josef Kleindl, Josef Dirnberger, Emma Müllgassner (Hinterleitner), Alois Brichenfried und Josefa Gatterbauer (Poschenreiter).

Am Samstag, dem 23.11.1991 fand in Oehling ein Klassentreffen der ehemaligen Schulkameraden des Jahrganges 1921 statt, das von Frau Rosa Gugler, Burgersberg, organisiert wurde. Die heuer 70jährigen fanden sich um 10.00 Uhr im Volksschulgebäude zu einer Besichtigung ein. Um 11.00 Uhr fand eine gemeinsame Messe statt, bei der man der 16 verstorbenen und gefallen Schulkollegen gedachte. Ab 12.00 Uhr erinnerte man sich bei einem Mittagessen und einer anschließenden gemütlichen Runde an so manches Jugenderlebnis.
Rosa Gugler

PFARRGEMEINDE**Gottesdienste zu Weihnachten:**

24.12. Heiliger Abend: 15.00 Uhr Kindermette
22.30 Uhr Christmette

25.12. Christtag: 9.30 Uhr Hochamt

31.12. Silvester: 16.00 Uhr Dankandacht

6.1.Hl.Dreikönigtage: 9.30 Uhr Hochamt

Dreikönigsaktion:

Die Sternsinger werden vom 2.-5.Jänner 1992 in der Pfarre für die Mission singen.

Bäckerei – Cafe

**Jürgen
Seeberger**

3362 Mauer, Hauptstraße 38

Tel. 0 74 75 / 32 78

WIR BACKEN GESUNDHEIT!

CHORGEMEINSCHAFT URLTAL:**„Is wo a Landl“**

Unter dieses Motto stellte die Chorgemeinschaft Urltal Mauer-Oehling ihre Darbietungen am Nationalfeiertag im ausverkauften Festsaal der Landesnervenklinik Mauer. Die ehemalige Landeshymne diente als Leitfaden durch das Programm. Alte und neue Volkslieder aus den Vierteln Niederösterreichs und der Wachau wurden vom Chor gekonnt und einfühlsam vorgetragen. Das neue Lied von Prof.Fritz Steiner „Geh i durch mei Land“ zeigte eine besondere Liebe zur Heimat. Chorleiter OSR Hans Schubert führte seinen Chor umsichtig durch diesen hervorragenden Abend, der beim Publikum großen Anklang fand. Der „Buchabauer“ Erich Stöger gab in gewohnter Weise seine besinnlichen und humorvollen Geschichten zum besten. Besonders mit seinen Gedichten „Mei Mostviertel“ und „Wias is, mias mas halten“ konnte er das Heimatbewußtsein der Zuschauer ansprechen. Die Stifta Geigenmusi war mit ihren professionellen Darbietungen eine gelungene Umrahmung. Die Zuhörer freuen sich schon auf das nächste Konzert.

Bereitschaftsdienst der Ärzte zu den Feiertagen:

	Mauer	Oehling
Samstag, 21.12.,	Dr. Klem	Dr. Kuttinig
Sonntag, 22.12.,	Dr. Klem	Dr. Kuttinig
Dienstag, 24.12.,	Dr. Gruber	Dr. Schmutzer
Mittwoch, 25.12.,	Dr. Gruber	Dr. Schmutzer
Donnerst., 26.12.,	Dr. Gruber	Dr. Schmutzer
Samstag, 28.12.,	Dr. Wurm	Dr. Heschl
Sonntag, 29.12.,	Dr. Wurm	Dr. Heschl
Dienstag, 31.12.,	Dr. Weinhart	Dr. Moser
Mittwoch, 1. 1.,	Dr. Weinhart	Dr. Moser

Dr. Klem,	Mauer:	0 74 75 / 32 66
	Wohnung:	3370
Dr. Gruber,	Hausmening:	0 74 75 / 26 46
Dr. Wurm,	Hausmening:	0 74 75 / 35 70
Dr. Weinhart,	Hausmening:	0 74 75 / 35 50
Dr Heschl,	Oed:	0 74 78 / 445
Dr. Kuttinig,	Strengberg:	0 74 32 / 22 20
Dr. Schmutzer,	Aschbach:	0 74 76 / 475
Dr. Moser,	Wallsee:	0 74 33 / 23 33

ZAHNÄRZTEDIENTST:

24.,25.,26.12.1991: Dentist Kolbeck, Wolfsbach
28.,29.12.1991 : Dr.Jäger, Amstetten
31.12.1991: Dentist Kolbeck, Wolfsbach
1.1.1992: Dentist Kolbeck, Wolfsbach

Dentist Kolbeck, Tel. 0 74 77 / 482 49
Dr. Jäger, Tel. 0 74 72 / 627 62

Volksschule

VOLKSSCHULE OEHLING AKTIV

Tag der offenen Schultür

Am 14. November 1991 luden die Lehrpersonen alle interessierten Eltern ein, sich einen Einblick in den Schulalltag zu verschaffen.

In den ersten beiden Unterrichtsstunden waren die Schultüren für die Mütter, Väter und Großmütter offen. In allen Klassen konnte man sich von einem guten Schulklima überzeugen, in dem nicht Schulfrust, sondern Lernlust vorherrscht.

Den Kindern bereitete die Anwesenheit der Eltern kaum Schwierigkeiten, ja, sie verhielten sich sogar aufmerksamer als an manch normalen Schultagen. Die Klassenlehrerinnen danken allen Eltern für ihre Disziplin und das Interesse und möchten diesen Tag der offenen Schultür zu einem fixen Bestand im Schuljahr werden lassen.

Schulbahnberatung

Das neue Schulgesetz sieht für die Eltern der Abgänger der Volksschule einen Informationsabend vor, an dem über die verschiedenen Möglichkeiten der Schullaufbahn informiert werden soll.

Frau OSR Dir. Bacher von der Hauptschule Mauer leistete der Einladung gerne Folge und referierte in klaren Aussagen über die Bildungsziele, die in der Hauptschule angestrebt werden. Durch die Einteilung der Kinder in den Hauptfächern Deutsch, Mathematik und Englisch in drei Leistungsgruppen können die Schüler nach ihrer Begabung optimal gefördert werden. Außerdem erhalten die Kinder in der 2. Klasse Unterricht im Maschinschreiben, sodaß sie im darauffolgenden Jahr in die Grundbegriffe der Informatik eingeführt werden können. Schwimmunterricht, Schulschikurse, Wienwoche und Kochen auch für die Knaben runden die Ausbildung in der Hauptschule ab. Nach der 4. Klasse HS gibt es die Möglichkeit, den Polytechnischen Lehrgang oder eine höhere berufsbildende Schule zu besuchen. Es stehen somit den Hauptschulabgängern alle Wege in das Berufsleben offen. Frau Dir. Bacher betonte abschließend das gute Ausbildungsniveau an der HS Mauer.

Für das Gymnasium erläuterte Frau Prof. Zagler die Bildungsziele.

Kinder, die selbständig arbeiten können, Ausdauer haben, Neugier für neue Lerninhalte zeigen und nach der AHS-Matura weiterstudieren wollen, sind in einem Gymnasium an der richtigen Stelle. Frau Prof. Zagler betonte aber auch, daß viele Schüler nur die Unterstufe besuchen und nach der 4. Klasse ebenfalls in andere höhere Schulen überwechseln. Abschließend konnten die Eltern an beide Referentinnen Fragen stellen und Unklarheiten aus der Welt schaffen.

Die Faßbinderei - eine aussterbende Handwerkskunst

Am Dienstag, dem 22. Oktober 1991, besuchten die Kinder der 2. Klasse der VS Oehling mit ihren

Klassenlehrerinnen (VD Johanna Zehetgruber und VL Gabriele Zeidlhofer) in Begleitung einiger aktiver Mütter die Fa. Scheuch (Faßbinderei) in Aschbach.

Mit großem Interesse und Begeisterung nahmen alle die Einzigartigkeit dieser aussterbenden Handwerkskunst auf. Man bestaunte Schnitzarbeiten, sah den Beginn der Anfertigung eines Fasses. Als besondere Attraktion durften die Kinder mit einem Brennstab ihren Namen ins Holz gravieren.



Herzlichen Dank der Fa. Scheuch für dieses eindrucksvolle Erlebnis und Frau Ulrike Uiberlacker für die Vorbereitung dieses Lehrausganges.

Die 4. Klasse besuchte die Bäckerei Seeberger.

Die 4. Klasse der VS Oehling war am 9. Oktober im Rahmen der Brotwoche in der Bäckerei Seeberger eingeladen.

Die Kinder wurden in der Backstube mit den Maschinen und Geräten einer Bäckerei vertraut gemacht. Jürgen, der Juniorchef, zeigte die Herstellung verschiedener Teige. Anschließend durften die kleinen Bäcker ihr Gebäck selbst formen, das dann im Ofen gebacken wurde. Außerdem wurden die Kinder von der Familie Seeberger mit einer ausgiebigen Jause und Saft verpflegt.

Die von den Schülern hergestellten Gebäckstücke wurden an alle in der Schule zurückgebliebenen Mitschüler verteilt.

Für die Kinder der Volksschule war dieser Lehrausgang ein freudiges Ereignis, und sie danken nochmals herzlichst für die Einladung!



Volksschule

Der Volksschulausschuß Oehling stellt sich vor und berichtet:

Am 2.Mai 1990 fanden sich die Mitglieder des Volksschulausschusses (VS-AS) Oehling zu ihrer konstituierenden Sitzung ein.

Ohne Gegenstimme wurden gewählt:

Obmann: Bgm. HRDI Peter Kunerth, Oed-Oehling,

Obmannstv.: OV GR Johann Wurzer, Mauer,

Kassier: GR Josef Reitbauer, Oed-Oehling,

Schriftführer: GR Helmut Denk, Mauer,

Kassenprüfer: Fritz Schuster, Mauer,

Alois Gschoßmann, Mauer,

Weitere Mitglieder: Anton Kykal, Mauer,

GR Johann Prüller, Mauer, GR Erich Atteneder,

Oed-Oehling.

Mit beratender Stimme beigezogene Mitglieder:

VD Johann Zehetgruber, P. Leopold Steininger,

Dr. Rudolf Heschl

Die Zusammensetzung des VS-AS ergibt sich aus den Schülerzahlen der Gemeinden: (Zahlen aus 1990)

Oed-Oehling: 34 = 25,4%

Amstetten/Mauer: 100 = 74,6%

Auch die Kosten der Schulerhaltung (Anteile der Gemeinden) verteilen sich nach diesem Schlüssel. Eine der ersten Aufgaben des VS-AS war die Auftragsvergabe für 4 Klassen (Möbel und Verbaue) und eine Klasse (Tische und Sessel des neuesten Modelles), drei weitere Klassen wurden bis Schulbeginn im Herbst eingerichtet.

Somit waren mit Schulbeginn 1991 vier Klassen komplett mit neuen Schulmöbel ausgestattet. Ein lange gehegter Wunsch von Fr. Dir. Zehetgruber, ein eigener Werkraum, der bisher aus Räumangel

nicht realisierbar war, konnte anlässlich der Erweiterung des NÖ Landeskindergartens Oehling, der auch im Volksschulgebäude untergebracht ist, ebenfalls erfüllt werden.

Inzwischen wurde ein mittelfristiges Reparatur- und Erneuerungskonzept erstellt, das vorsieht, mit einem Kostenaufwand von ca. 2,5 Millionen S Heizung, Elektrotechnische Installationen, Malerei, Schulklassen, Einrichtungen, Turnsaal und Außenfassade instandzusetzen bzw. zu erneuern. Alles zum Wohle der Kinder und nicht zuletzt im Hinblick auf das 90-jährige Bestandsjubiläum im Jahre 1992.

GR Helmut Denk



Damen- und Herren-Friseur

Christa Kern

3362 Mauer,
Hausmeninger Str. 1,
Tel. 0 74 75 / 27 22

FILIALE: 3361 ASCHBACH, TEL. 0 74 76 / 255

WEIHNACHTSAKTION:

Für die Dame: eine Farbaufrischung sorgt für Glanz im Haar

Für den Herrn:

Bei waschen, schneiden, fönen eine Ampulle + Kopfmassage gratis.

ertl glas

Isolierglas W. E. Therm.
Verglasungen, Autoglas
Glasgroßhandel
Fachgeschäft für Glas
und Porzellan

JOSEF ERTL

3300 Amstetten, Alte Zeile 3

Telefon 0 74 72 / 645 06

ERTLEX -Sicherheitsglas

ISOLIERGLASWERK

3362 Mauer, Dieselstraße 6

Tel. 0 74 72 / 627 00, Telex 19326

ÖVP Mauer

Ö A A B

Der ÖAAB Mauer hielt am 6.11.1991 seine Jahreshauptversammlung ab. Obmann Otto Schweiger stellte aus persönlichen Gründen sein Amt zur Verfügung. Dann nahm Ortsparteiobmann Johann Prüller die Eröffnung vor. Er konnte als Hauptredner Labg. Vbgm. Hans Treitler und den Viertelsekretär des ÖAAB-Nö, Hans Sommer, begrüßen. Der OPO bedankte sich bei Otto Schweiger und seinem Team für ihre Arbeit in den vorangegangenen Jahren. Da der gesamte Vorstand zurücktrat, war ein kompletter Neuaufbau notwendig. Bei der Neuwahl wurde mit großer Mehrheit Robert Schuller zum Obmann gewählt. Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg für ihn und sein Team!



Im Zuge dieser Jahreshauptversammlung wurde auch eine große Anzahl an Ehrenzeichen für langjährige Treue, unter anderen wurden sogar 10 Goldene Ehrenzeichen für 40-jährige Mitgliedschaft beim NÖ AAB verliehen. Der absolute Höhepunkt der Ehrungen war aber die

Verleihung der GOLDENEN EHRENNADEL des Landes für besondere Verdienste an unseren

langjährigen Mitarbeiter und Organisator Christian Zach für dessen treue und zuverlässige Arbeit im ÖAAB.

Wir gratulieren ihm sehr herzlich und wünschen ihm alle Gute und vor allem Gesundheit und auch weiterhin recht viel Kraft und Energie für unsere Gesinnungsgemeinschaft.

LEOPOLDIKRÄNZCHEN

Auch das diesjährige Leopoldikränzchen war letztendlich wieder sehr gut besucht, die Musikgruppe „Champion“ aus Greinsfurth sorgte für hervorragende Stimmung, und es wurde wiederum ein großartiger Erfolg.

Herzlichen Dank allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die durch ihren Einsatz und ihr Engagement diesen Erfolg möglich gemacht haben.

BUSWARTEHÄUSCHEN

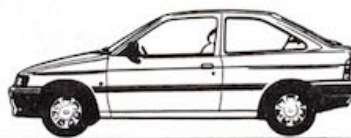
Das alte Buswarthehäuschen, gegenüber dem Haupttor der Landesnervenklinik gelegen, fiel dem verheerenden Sturm im Frühjahr des Vorjahres zum Opfer.

OPO Prüller setzte sich bald darauf mit der Fa. Heimatwerbung in Verbindung und konnte erreichen, daß diese einwilligte, ein solches kostenlos aufzustellen. Durch die neue Westbahnunterführung war es jedoch notwendig, den Standort zu verlegen und gegenüber ein zweites einzuplanen. Dieses hätte ungefähr S 40.000,— gekostet. Überraschend lag aber dem Gemeinderat die Beschlußfassung von zwei Buswarthehäuschen einer Linzer Firma mit dem Gesamtpreis von S 123.210,— vor.

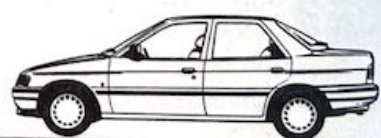
JEDER dieser Diesel hat den Kat. Ab sofort. Bei Ford.



FIESTA DIESEL MIT KAT SERIENMÄSSIG



ESCORT DIESEL MIT KAT SERIENMÄSSIG



ORION DIESEL MIT KAT SERIENMÄSSIG

Schleifprodukt im Vergleich zur gesetzlichen Abgrenzung: HC: 78%, CO: 81%, NOx: 22%, Partikel: 72%

Händlerbetrieb für Amstetten-Stadt und Amstetten-Land

Ford **AI G I N G E R** **Ford**

Holzstraße 2, 3363 Neufurth, Telefon 07475/2320, 2679

ÖVP Mauer

OPO Prüller nahm deshalb zu diesem Thema bei der Gemeinderatssitzung am 20.11.1991 Stellung und gab seinem Erstaunen Ausdruck, daß man nicht einmal diejenigen, die in diesem Zusammenhang bereits mehrere Initiativen gesetzt und sich engagiert haben, in die Diskussion miteinbezieht.

Mag sein, daß sich die neue Variante mit der Glas-Stahl-Konstruktion besser in das Ortsbild fügt, eine Mitsprachemöglichkeit vor allem auch der Kostenfrage wegen wäre aber wünschenswert gewesen. Zusätzlich forderte der OPO die Stadtgemeinde auf, geeignete Maßnahmen zu treffen, um eventuelle Unfälle, bedingt durch überhöhte Geschwindigkeit in diesem Bereich, zu verhindern. Schließlich gab er aber aufgrund der absoluten Dringlichkeit und Notwendigkeit zum Wohle unserer Bevölkerung der Errichtung der Wartehäuschen in dieser Form seine Zustimmung.

Die Ortsparteileitung der ÖVP Mauer wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein frohes und friedliches Weihnachtsfest und viel Glück und Erfolg, aber vor allem Gesundheit für das neue Jahr 1992.

GR Johann Prüller
ÖVP-Ortsparteiobmann

WIR TRAUERN

um Frau Rosa Pöschl, unsere langjährige Mitarbeiterin in der Ortsparteileitung, welche am 25.11.1991 nach längerer, mit großer Geduld ertragenen Krankheit, im 61. Lebensjahr verstorben ist.

Frau Pöschl war neben ihrer Tätigkeit als Schriftführerin in der Ortsparteileitung auch in der Personalvertretung und später im Betriebsrat des Landeskrankenhauses tätig und stand jedem Bediensteten, der ihr umfassendes Wissen in Anspruch nahm, bereitwillig und gerne zur Verfügung.

Wir werden ihr immer eine bleibendes Andenken bewahren.

WOHIN MIT DEN CHRISTBÄUMEN NACH WEIHNACHTEN ?

Die ÖVP-Gemeinderäte lösen für Sie in Mauer und Oehling das Problem.

Am 7. Jänner 1992 werden die „gebrauchten“ Christbäume in den Siedlungsgebieten von Mauer und Oehling abgeholt.

Wir ersuchen Sie die Christbäume vor Ihren Häusern auf den Gehsteig zu stellen.

**UNS MACHT BEDIENEN FREUDE.
WIR SIND STETS UM SIE BEMÜHT.**

Nah & Frisch

Kaufhaus
SCHNEIDER
Mauer - Öhling

Sollen wir Ihnen Ihren Einkauf ins Haus liefern, rufen Sie einfach
0 74 75 / 32 04

Vorweihnachtliche Öffnungszeiten:

Samstag, 14., 21. 12. u. Mittwoch, 28. 12.
nachmittags geöffnet.

An den Einkaufssamstagen

Weihnachtsmarkt vor unserem Geschäft.

Wir haben eine reiche Auswahl an Geschenken für Ihre Lieben bereitgestellt.

*Ein frohes Weihnachtsfest und ein
glückliches Neues Jahr wünscht
Familie Schneider und die Mitarbeiter*

Leisten
Sie sich Ihre Träume
Es geht.

Sparkassen Jederzeitkredit



Sparkasse Amstetten
Geschäftsstelle Mauer

wir wissen wie

Wirtschaftsbund

Wirtschaftsbund der Ortsgruppe Mauer und der Gemeindegruppe Oed-Oehling:

Im Herbst wurde von GR Karl Zehetgruber erstmals ein Wirtschaftsbundstammtisch organisiert. Der erste Stammtisch fand am 9. September im Gasthaus Sengstbratl statt. Ortsvorsteher Johann Wurzer diskutierte mit den Anwesenden über aktuelle Geschehnisse im Ortsteil Mauer.



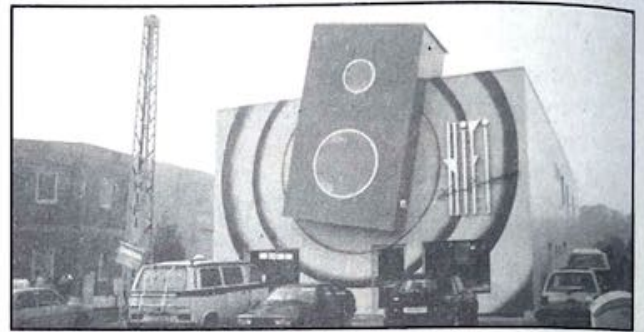
Beim zweiten Stammtisch am 16. Oktober 1991 im Gasthaus Hinterholzer, Oehling, stellten sich Bgm. HR Dipl.-Ing. Kunerth und Mag. Lehner, der Bezirkstellenleiter der Handelskammer Amstetten, als Diskutanten zur Verfügung.

Der dritte und letzte Stammtisch im heurigen Jahr fand am 9. Dezember 1991 im Gasthaus Sengstbratl, Mauer, statt. Als Gast war der „Bundesgeschäftsführer der Jungen Wirtschaft Österreichs“ Mag. Alfons Helmelt aus Amstetten anwesend.



Die Wirtschaftsbundobmänner von Mauer und Oehling, Rupert Brandstetter, und Oehling, Gerhard Hinterholzer, sowie GR Karl Zehetgruber haben drei Betrieben zum Jubiläum bzw. zur Geschäftseröffnung gratuliert.

Geschäftserweiterung HIFI-Kaufmann, Dieselstraße 29, Mauer



HIFI Kaufmann hat vor sechs Jahren mit dem Verkauf und der Beratung beim Kauf von qualitativ hochwertigen Musikanlagen für Heim und Auto begonnen. Um die Zufriedenheit seiner anspruchsvollen Käufer zu garantieren, errichtete er drei Studios mit einer Gesamtfläche von 600 m². Als Berater ist neben dem Firmenchef und seiner Gattin Herr Bernhard Gutjahr, ein ehemaliger Mauringer, bei der Fa. HIFI-Kaufmann tätig.

10 Jahre Jubiläum „Stapler-Service-Gstettenhofer GmbH“, in der Dieselstraße 8, Mauer



Die Firma wurde 1981 in Amstetten von dem gebürtigen Euratsfeler Franz Gstettenhofer gegründet.

Franz Gstettenhofer ist Spezialist für die Reparatur und Wartung sowie den Verkauf von Staplern und Hubwagen. Die Fa. Gstettenhofer ist zwischen Linz und Wien damit branchenführend.

Die rechte Hand des Firmenchefs Franz Gstettenhofer ist seit dem heurigen Jahr der durch Musik und Gesang überall bekannte Paul Wolkersdorfer.

expert



FROSCHAUER

A-3321 ARDAGGER MARKT 56,
A-3362 AMSTETTEN-MAUER
A-3313 WALLSEE

Tel. 0 74 79 / 264
Tel. 0 74 75 / 32 74
Tel. 0 74 33 / 22 81

**WIR INSTALLIEREN
SICHERHEIT**

Wirtschaftsbund

Neueröffnung der Firma Kern Ges.m.b.H., Bauunternehmen, in der Dieselstraße, Mauer:



1986 übernahm Bauunternehmer Rupert Kern den renommierten Baubetrieb Schimek in Amstetten. Aufgrund der beschränkten Platzverhältnisse im Graben in Amstetten wurde auf einem 5000 m² großen Grundstück in der Dieselstraße ein neues Betriebsgebäude errichtet. 50 Mitarbeiter gehören zum vielfältigen Tätigkeitsbereich der Firma.

Allen drei Betrieben wünschte der Wirtschaftsbund nochmals als Gute und viel Erfolg für die Zukunft!

Wir von der Redaktion schließen uns den Wünschen an!

Zwei runde Geburtstage beim Wirtschaftsbund!



Josef Zeidlhofer und Gerhard Schneider, konnten kürzlich ihren sechzigsten bzw. fünfzigsten Geburtstag feiern.

Nicht nur die Tatsache des langsamen Altwerdens schmerzte sie, auch die vielen Feierlichkeiten anlässlich ihrer Ehrentage hinterließen Spuren. Nochmals herzlichen Glückwunsch und alles Gute!

Jägerschaft

JÄGERSCHAFT MAUER :

Den Abschlußplan, der von BH Amstetten jedes Jahr festgelegt wird, betrug 1991 für unser Revier 40 Stück Rehwild.

10 Stück wurden von unseren Weidkameraden erlegt, der Rest (30 Stück) wurde im Straßenverkehr getötet.

Bei den im November durchgeführten zwei Treibjagden konnten ca. 30 Hasen und 30 Fasanhähne geschossen werden. Die Fasanhennen sind ganzjährig geschont.

Zu den Hauptaufgaben der Jäger gehört auch das Hegen des Wildes.

So wurden im heurigen Jahr ca. 4.000 kg Weizen, Mais und Hafer, 3.000 kg Apfeltrester, 1000 kg Rehfutter und 10 Ballen Heu für das Wild verfüttert.

Jagdkamerad

Reg.Rat Karl Braun

feierte am 6. Dezember

seinen 60. Geburtstag.

Die Jägerschaft gratuliert

recht herzlich und

wünscht ihm alles Gute!



Franz Zehetgruber

Jagdleiter

gerhard hinterholzer



BAUSCHUTTDEPONIE

Telefon 0 74 75 / 42 11

Sand und

Schottergewinnung

3362 Mauer, Öhling 102,

Telefon 0 74 75 / 32 27

Modischer Chic elegant, bequem – Damen-, Herren- und Kinderschuhe aus Ihrem SCHUHHAUS

RINGSCHUH

Johann Furtlehner

3363 Ulmerfeld-Hausmending,

Bahnhofstr. 19, Tel. 0 74 75 / 23 82, Hauptstraße 6, Tel. 0 74 75 / 24 56

SPÖ Mauer

CLUB 89

Volkshaus Mauer eröffnet!

Nach vierjähriger Bauzeit konnte am 12. Oktober 1991 das Volkshaus Mauer in der Amstettnerstraße in Mauer eröffnet werden. Ortsvorsteher Hans Wurzer konnte dazu u.a. Sozialminister Josef Hesoun und den Präsidenten der Arbeiterkammer NÖ, Karl Hundsmüller, begrüßen. Er dankte in seiner Begrüßungsansprache den vielen freiwilligen Helfern und wies darauf hin, daß es im Jahre 1934 in Mauer bereits ein Volkshaus gegeben hat, das aber in Folge der politischen Wirren dieser Zeit zerstört wurde. Minister Hesoun sprach von der Hebung des Zusammengehörigkeitsgefühles durch gemeinsame Arbeit, Hundsmüller hob das Volkshaus als Begegnungsstätte sozialen Lebens hervor.



Gleichzeitig wurde auch die neue Asphaltanlage der Stocksützen des ASKÖ mit sieben Bahnen in Betrieb genommen.

Die Anlage wurde von Hw. Herrn Pfarrer, Mag. P. Leopold Steininger, geweiht, die Festlichkeit von der Musikkapelle Mauer-Oehling umrahmt.

KRAMPUSKRÄNZCHEN

Am 30.11. fand im Gasthaus Bruckner das Krampuskränzchen des Club '89 statt. Für anhaltende Stimmung sorgten die Ennstaler Spatzen - eine Spitzenband - wie sich am ausgezeichneten Besuch zeigte.

Für den ersten Höhepunkt sorgte der Nikolaus mit seinen Krampussen, für den nächsten ein Krampus - allerdings einer aus Briocheteig. Diesen gewann Roland Hintermeier, da er die Größe am besten abschätzen konnte. Anschließend wurde in der Schnapsbar bis fünf Uhr früh weiter gefeiert.

Am nächsten Tag stand dann der Umzug auf dem Programm und wie in den beiden letzten Jahren wurde auch heuer wieder ein großer Erfolg erzielt. Weit über 400 Säckchen verteilte der Nikolaus an die Kinder, der Rest wurde dem Altersheim in Amstetten gespendet.

Großen Anklang fand auch der Stand der Lebenshilfe Hiesbach, an dem Bastelsachen zu Gunsten der Tagesheimstätte Hiesbach verkauft wurden.

An dieser Stelle einen herzlichen Dank an alle Spender, die durch ihre Unterstützung diesen Erfolg ermöglichten.

Joachim Vielmetti
Obmann

Hinweis: Über die Vorbereitungen und den Ablauf der beiden Veranstaltungen wurde ein Videoband angefertigt, das bei Joachim Vielmetti, Tel. 4263, bestellt werden.

**Mein Besitz.
Meine Bank.**



Es lohnt sich, Mitglied bei der Raiffeisenbank zu sein. Das bedeutet: Den Erfolgskurs mitbestimmen. Bei Entscheidungen mitwirken. Wählen und gewählt werden. Mitglied werden Sie durch die einmalige Zeichnung von Geschäftsanteilen. Dann sind Sie nicht nur Kunde, sondern auch Miteigentümer der Raiffeisenbank, sozusagen Kunde bei der „eigenen“ Bank.

Raiffeisen. Die Bank



Freiwillige Feuerwehr

RÜCKBLICK 1991

Der derzeitige Mannschaftsbestand beträgt 36 Mann, davon 30 Aktive.

Von den Feuerwehrmännern wurden im abgelaufenen Jahr bei zwei Brand- und 51 technischen Einsätzen 1896 Arbeitsstunden geleistet.

Am 13. Mai 1991 mußte von der FF Mauer-Oehling aufgrund akuter Brandgefahr der Silo der Firma Amstler unter schwierigsten Bedingungen entleert werden.

Am 12. Oktober 1991 wurde gemeinsam mit den Wehren von Oed, Wallsee und Sindelburg eine Unterabschnittsübung abgehalten, zu deren Wasserversorgung 678 Meter Schläuche vom Engbach zum Objekt in Ebersöd gelegt werden mußten.

Am 11. Jänner 1992 findet im Gasthaus Bruckner in Mauer wieder der traditionelle Feuerwehr-Maskenball statt. Die FF Mauer-Oehling lädt sie herzlich dazu ein. Es unterhalten Sie die RIVIERAS.



Seinen 70. Geburtstag feierte am 31.10.1991 der langjährige Verwalter der FF Mauer-Oehling, Walter Essmeister. Bei einer Feier im Gasthaus Sengstbratl gratulierten das Kommando der FF Mauer-Oehling, Pfarrer GR Mag. P. Leopold Steininger und für den Kameradschaftsbund Franz Haumer und Alois Raderbauer.

Wenn sie die Einsatzbereitschaft und das Engagement von ihrem Vater, Johann Langmann, Kommandantstellvertreter der FF-Mauer-Oehling, geerbt haben, so ist mit Alexander und Mathias für den Feuerwehrynachwuchs von Mauer-Oehling bereits bestens gesorgt.



Ihr zuverlässiger Elektro-Partner

FACHMÄNNISCHE INSTALLATIONS-
PLANUNG UND AUSFÜHRUNG

EAB

**ELEKTROANLAGEN BAU
Ges.m.b.H.**

A-3300 AMSTETTEN / Industriezentrum West
Dieselstr. 3, Tel. 0 74 72 / 61 121, Telex 19214
Telefax 0 74 72 / 63 696



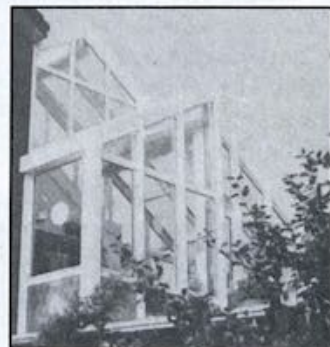
WINTERGÄRTEN

für einen zusätzlichen sonnigen Lebensraum
aus Aluminium oder Holzleimbalken
mit falt- oder schiebeelementen.

Eine Investition, die sich lohnt. Durch diesen
zusätzlichen Wohnraum aus Glas sparen Sie
auch im übrigen Wohnbereich Energie.

M GLASBAUSTEINE
IMPORT EXPORT
MANFRED ERTL

3300 Amstetten, A. Krupp-Str. 7
Tel. 0 74 72 / 629 30-0, Fax 6293917



„LUXFER“

ERSTE ÖSTERREICHISCHE
GLAS- UND EISENBAUGESELLSCHAFT M.B.H.

Musikverein

65 Jahre Musikverein Mauer-Oehling:
Fortsetzung der Vereinsgeschichte v.6.6.1991 S.15



KPM Franz Otto kam vom Weltkrieg nicht mehr nach Hause, und der damalige Bürgermeister, Josef Leitner, ersuchte Herrn Schubert, sich der Musikkapelle anzunehmen.

Von 1948 bis 1977 war Herr Johann Schubert Kapellmeister der Musikkapelle Mauer-Oehling. In den drei Jahrzehnten seines Wirkens bildete er weit über hundert junge Burschen und Mädchen zu jungen Musikern aus.

1963 und 1964 wurde auf Initiative von KPM Schubert das Musikheim errichtet. Das Musikheim Mauer-Oehling entstand als eines der ersten dieser Art in NÖ. Dieses Heim konnte nur durch den unermüdlichen Einsatz und die aktive Mitarbeit der Musiker und der ganzen Bevölkerung sowie durch die finanzielle Unterstützung der beiden Gemeinden Mauer und Oehling geschaffen werden. 1966 wurde von KPM Schubert eine Jugendkapelle gegründet. Beide Kapellen nahmen an Wertungsspielen teil und konnten viele Auszeichnungen bei Wertungsspielen erreichen. 1977 legte KPM Schubert seine Funktion zurück und übergab an seinen Stellvertreter Johann Buchmeier.

Einmal wurde noch der KPM gewechselt bis zum Jahre 1981.

Am Tiefpunkt angelangt, zählte unsere Kapelle 20 Musiker. Helmut Huber, ein ausgezeichnete Trompeter unserer Ortskapelle, der bereits eine eigene Tanzkapelle leitete, nahm sich der Leitung der Musikkapelle an.

Helmut Huber legte die Kapellmeisterprüfung ab, begann sofort mit der Jungmusikerausbildung und hatte bald Erfolg.

Einige Musiker, die bereits ausgeschieden waren, kamen wieder zurück, und beim ersten Wertungsspiel erreichten wir in der Mittelstufe einen ersten Rang mit Auszeichnung. Das Tempo wurde gesteigert, moderne Stücke wurden einstudiert, Herbstkonzerte abgehalten, bei Wertungsspielen traten wir wieder in der Oberstufe an und erreichten siebenmal einen ersten Rang mit Auszeichnung. Helmut Huber begeistert als Kapellmeister Musiker und Publikum. Unter seiner Leitung zählt die Musikkapelle Mauer-Oehling wieder zu den erfolgreichen und gerngesehenen Musikkapellen unseres Bezirkes. Derzeit haben wir 57 Musiker. Neue Noten, neue Instrumente, neue Uniformen kosten Geld, dafür veranstaltet der Musikverein sein jährliches Frühlingszeltfest. Die Gemeinden werden um erhöhte Subventionen ersucht und unterstützende Mitglieder werden vermehrt gewonnen. Derzeit unterstützen 970 Personen den Musikverein.

1960 kam Adalbert Gschosmann zur Musikkapelle Mauer-Oehling. Bereits beim Bau des Musikheimes zählte er zu den eifrigsten und geschicktesten Arbeitern. Er wirkte als Bassist, als Vorstandsmitglied und ab 1980 als Obmann des Musikvereines.

In dieser Zeit wurden das Musikheim umgebaut, die Musikkapelle neu eingekleidet, die Heizungsanlage erneuert, das 60jährige Vereinsjubiläum gefeiert und elf Zeltfeste abgehalten. Und immer wieder waren es Bert Gschosmann und sein Nachbar und Stellvertreter, Hans Buchberger, die alles managten und die ersten und die letzten auf den Baustellen waren. Infolge Krankheit legte Obmann Gschosmann im März 1989 seine Funktion zurück und wurde in Würdigung seiner Verdienste um den Musikverein zum Ehrenobmann ernannt.

In den vergangenen 65 Jahren hat der Musikverein eine rege musikalische Tätigkeit entfaltet, kaum eine weltliche oder kirchliche Feier in den beiden Orten war ohne die Mitwirkung der Blasmusikkapelle vorstellbar.

Die Musikkapelle Mauer-Oehling zeigt, daß hier über die Gemeindegrenzen hinaus eine hervorragende Zusammenarbeit möglich ist.

Wir werden uns weiterhin bemühen, für unsere Ortsteile Mauer, Greinsfurth und Oed-Oehling den musikalischen Rahmen zu übernehmen.

GERALD
Hintermayr
AUTOAUFBEREITUNG



HAUSMENING

07475/4477

Musikverein

HERBSTKONZERT DES MUSIKVEREINES

Wie die vergangenen, so erwies sich auch das heurige Herbstkonzert des Musikvereines Mauer-Oehling als ein Publikumsmagnet ersten Ranges, und so konnte Obmann Rupert Memelauer im überfüllten Saal der LNK Mauer nach dem Eröffnungsmarsch eine Reihe prominenter Persönlichkeiten, u.a. Herrn Mag.GRP.LeopoldSteininger, Herrn Direktor Hofrat Prim.Dr.Boissl, Herrn Vbgm.Labg.Hans Treitler, Bgm.HR Dipl.-Ing.Kunerth und Ortsvorsteher Hans Wurzer, begrüßen.

Welcher Wertschätzung sich die Musikkapelle Mauer-Oehling in der Öffentlichkeit erfreut, zeigte auch die Anwesenheit mehrerer Kapellmeister und zahlreicher Musiker aus der näheren und weiteren Umgebung.

Kapellmeister Helmut Huber hatte wieder ein anspruchsvolles Programm erstellt und bei dessen Verwirklichung ganze Arbeit geleistet. Das junge, ca.50 Mann starke Orchester folgte dem Dirigenten präzise und ließ auch durch manche feinmusikalische Nuancen aufhorchen. Irgendein Register oder einen Programmpunkt hervorzuheben wäre müßig, jeder Musiker leistete bei voller Konzentration ganze Arbeit. Doch sei das gelungene Baritonsolo des jungen Manfred Nader erwähnt, das zeigte, daß im Orchester auch begabte Solisten sitzen und das Orchester trotz seiner vielen Jugendlichen eine gewisse Reife beim Begleiten eines Solisten besitzt, gewiß auch ein Verdienst des umsichtigen Kapellmeisters.

Das Publikum war von den Darbietungen begeistert und erklatschte wie immer einige Zugaben. "Dem Tüchtigen steht das Glück zur Seite", heißt ein alter Spruch.

So möge es auch beim bevorstehenden Wertungsspiel sein!

Hans Schubert

Konzertbewertung 1991 im Festsaal der LNK Mauer

Das Wertungsspiel für Konzertbewertung, bisher in der Festhalle in Stadt Haag, fand diesmal am 1. Dezember 1991 im Festsaal der NÖ LNK in Mauer.

25 Kapellen stellten sich der Jury, die aus Landeskapellmeister Eduard Scherzer, dem Leiter der NÖ Gendarmeriemusik Abteilungsinspektor Friedrich Wimmer und dem Bezirksjugendreferenten aus Gänserndorf, Dir. Franz Kastner, bestand.

Von den 25 Kapellen traten 6 Kapellen in Stufe A-Unterstufe, 16 in Stufe B-Mittelstufe und 3 Kapellen in Stufe C-Oberstufe, an.

In Vertretung des erkrankten Obmannes der Bezirksarbeitsgemeinschaft des NÖ Blasmusikverbandes, Reg. Rat Alfred Sion, begrüßte Bezirkskapellmeister Willibald Streicher die Musikkapellen.

Zu Ehren des in der letzten Woche verstorbenen langjährigen Landeskapellmeisters, Prof. Herbert König, wurde eine Gedenkminute abgehalten.

Der Bezirksjugendreferent der BAG des NÖ Blasmusikverbandes, Dir. Leopold Reitbauer, stellte die einzelnen Kapellen, Kapellmeister und Musikstücke vor.

Bei dieser Konzertbewertung erreichte die Musikkapelle Mauer-Oehling unter KPM Helmut Huber zum achten Mal in Reihenfolge einen ausgezeichneten Erfolg. Als Obmann des Musikvereines ist es mir daher eine große Freude, der Musikkapelle zu diesem Erfolg zu gratulieren. Mein besonderer Dank gilt unserem Kapellmeister Helmut Huber, seinen Stellvertretern Karl und Friedrich Baumgartner sowie den einzelnen Musikern die zu diesem Erfolg beigetragen haben.

Bedanken möchte ich mich auch bei den Musikerfrauen für das Verständnis, das sie für die vielen Musikproben aufbringen. Dem Direktor der NÖ Landesnervenklinik Mauer möchte ich herzlich danken, daß er es ermöglicht hat, daß wir jährlich unser Herbstkonzert und im heurigen Jahr auch die Konzertbewertung in diesem schönen Festsaal abhalten zu dürfen.

Der Betriebsfeuerwehr der LNK Mauer, unter Kommandant Robert Krahofer, möchte ich für den Ordner- und Brandsicherheitsdienst recht herzlich danken.



Wir hoffen, daß Sie auch im nächsten Jahr wieder stolz auf die Musikkapelle Mauer-Oehling sein können und unseren Musikverein weiter unterstützen werden.

Rupert Memelauer, Obmann

*Der Musikverein und
die Musikkapelle wünschen Ihren
Freunden, Mitarbeitern und Mitgliedern
Frohe Weihnachten
viel Glück und Gesundheit für 1992.*

Alpenverein

Auf vielfachen Wunsch und wegen des guten Erfolges im vergangenen Winter veranstaltet der Österreichische Alpenverein wieder einen **Kinder- und Jugendschikurs**.



Zur Teilnahme sind **alle** Anfänger und Fortgeschrittenen von 5 bis 15 Jahren sowie die Eltern herzlich eingeladen.

Die Leitung liegt in den bewährten Händen unseres ersten Vorsitzenden, **Adi Kammleithner**, unterstützt von **Helmut Lehermayer** und seinem Team.

Zeit: 27. und 28. Dezember 1991,
2. und 3. Jänner 1992

Kosten: S 400,— für Kurs, Lift und Bus

Abfahrt: 8.15 Uhr am Parkplatz vor dem
Haupteingang der LNK Mauer

Rückkehr: ca. 17.00 Uhr

Anmeldung: erfolgt durch Einzahlung des
Kursbeitrages bei:
Sepp Steyrer, Mauer, Hauptplatz 11,
Tel.: 29104,
Wilhelm Haberfehlner,
Raika Mauer-Oehling
Leopold Wagner, Sparkasse Mauer,

bei denen auch alle Auskünfte erteilt werden,
oder in der Geschäftsstelle des Alpenvereines
in Amstetten, Wienerstraße 34, Tel.: 42055

MO.: 8.00 - 9.00 Uhr,

MI.: 17.00 - 18.00 Uhr,

DO.: 18.00 - 19.00 Uhr.

Ein Dank den örtlichen Geldinstituten und der Alpenvereinsleitung, durch deren Unterstützung die Kosten des Kurses für die Kinder von Mauer und Oehling sehr niedrig gehalten werden können.

Die Forsteralm-Schilifte sind heuer wahrscheinlich schneesicher, da eine Beschneiungsanlage installiert worden ist.

In den Semesterferien findet vom 9.-15.2.1992 wieder der Jugendschikurs in Filzmoos statt. Anmeldung wie oben.

Sepp Steyrer

SV Mauer

Die Herbstmeisterschaft brachte für den SV Mauer nicht den erwarteten Erfolg. So konnten von 14 Meisterschaftsspielen nur fünf gewonnen werden. Ein Spiel endete mit einem Unentschieden. Acht Niederlagen mußten eingesteckt werden.

10. 8.	Mauer	- Kematen a.d.Y.:	2:1
16. 8.	Mauer	- Neuhofen a.d.Y.:	2:1
24. 8.	Mauer	- Gaflenz:	0:6
1. 9.	Göstling	- Mauer:	1:0
7. 9.	Mauer	- Wallsee:	2:5
15. 9.	Steinakirchen	- Mauer:	7:2
21. 9.	Scheibbs	- Mauer:	2:3
28. 9.	Mauer	- Weiten:	1:2
5.10.	Allhartsberg	- Mauer:	3:1
12.10.	Mauer	- Gresten:	2:0
27.10.	Mauer	- Petzenkirchen:	0:5
3.11.	Waldhausen	- Mauer:	1:1
10.11.	Mauer	- Krummnußbaum:	2:1
16.11.	Leiben	- Mauer:	2:1

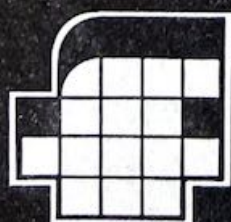
Bei allen 14 Meisterschaftsspielen waren Hans Dendl jun., Wilhelm Deim, Karl Schausberger, Michael Wieringer und Johannes Maderthner im Einsatz.

Die drei besten Torschützen sind:

Wilhelm Deim	8 Tore.
Hans Dendl sen.	7 Tore.
Joachim Vielmetti	2 Tore.

Herbstmeistertabelle

1. Petzenkirchen	14	11	1	2	42:14	23
2. Gaflenz	14	7	4	3	32:23	18
3. Waldhausen	14	6	6	2	20:19	18
4. Steinakirchen	14	6	5	3	30:17	17
5. Göstling	14	7	2	5	17:19	16
6. Neuhofen	14	6	3	5	27:24	15
7. Wallsee	14	4	6	4	24:23	14
8. Weiten	14	5	4	5	23:26	14
9. Allhartsberg	14	5	3	6	27:27	13
10. Leiben	14	4	5	5	26:27	13
11. Gresten	14	4	3	7	24:30	11
12. Mauer	14	5	1	8	19:37	11
13. Kematen	14	3	4	7	24:30	10
14. Scheibbs	14	3	3	8	30:32	9
15. Krummnußbaum	14	4	0	10	18:35	8



Fliesen-Ofenbau
fuchsberger

3354 Wolfsbach 35, Tel. 074 77/82 66

3362 Amstetten-Mauer, Tel. 074 72/47 50



Vereine

Mauringer Team mit Rudolf Schneider war Teilnehmer bei der Segelregatta „Alexandriacup“ in Ägypten



Skipper Rudolf Schneider aus Mauer und seine Crew, bestehend aus fünf Mann, nahmen in der Zeit vom 19. Oktober - 3. November 1991 an der internationalen Segelregatta, dem Alexandriacup-1000 Meilen Race of Ägypten, für Fahrtensegelyachten teil und belegten unter 27 internationalen Teilnehmern den hervorragenden 4. Platz in der Gruppe BC.

Der Start am 21. 10. für die erste Etappe erfolgte um 14.30 Uhr in Marmaris (Türkei) und führte über 450 Seemeilen nach Pylos (Peloponnes-Westküste, Griechenland). Erschwerend war die Tatsache, daß drei Viertel der Strecke gekreuzt werden mußten. Das Ziel wurden nach dreieinhalb Tagen am Donnerstag, dem 24. 10., um 21.30 Uhr erreicht. Nach kurzem Aufenthalt und dem Auftanken von Süßwasser und Dieseltreibstoff wurde am Samstag, dem 26. 10., um 12.30 Uhr aus der Bucht von Pylos Richtung Alexandria gestartet. Bei unterschiedlichen Windverhältnissen aus allen Richtungen bis Windstärke 8 gab es 180 Meilen vor Alexandria eine Flaute von 14 Stunden, die die Mauringer aus einer guten Position auf den 4. Rang zurückwarf. Am Donnerstag, dem 29. 10., wurde wohnauf um 23.50 Uhr die Ziellinie übersegelt. Die Bevölkerung bereitete den Siegern einen herzlichen Empfang mit kleinen Aufmerksamkeiten. Am 2. 11. ging die große Siegerehrung seitens Österreichs und Ägyptens über die Bühne. Nach der Schiffübergabe am nächsten Tag kehrte die Crew per Flugzeug über Wien nach Mauer zurück.

Am 14. Dezember um 19.30 hält Rudolf Schneider im Gasthaus Josef Hinterholzer, Oehling, einen Diavortrag über diese Regatta.

Alle Interessierten sind herzlichst dazu eingeladen.

Bratschnapsen

Das bereits traditionelle Bratschnapsen zwischen Mauer und Oehling wurde am 7. Dezember 1991 im Gasthaus Hinterholzer, Oehling, abgehalten. Bei den Oehlingern nützte auch diesmal das verstärkte Training und der Heimvorteil gegen die routinierten Mauringer Schnapsler nichts und unterlagen mit 97:84 Pummerln. Die besten Einzelspieler waren diesmal bei den Frauen Marianne Tremetzberger und bei den Herren Dir. Heinrich Lutz. Beide konnten von neun gespielten Pummerln acht gewinnen. Bereits zum dritten Mal verzehrten die Mauringer ein von den Oehlinger Verlierern bezahltes Bratl.



ARBÖ - Preisschnapsen

Das vom Franz Zehetgruber, Zellerstr., am 8. 12. 91 durchgeführte Preisschnapsen gewann diesmal Josef Asanger, 2. Friedrich Schuster und 3. Rupert Brandstetter. Herzlichen Glückwunsch!



Friedrich Haberhauer

Blechdach, Rinnen, Rohre, Entlüftungen, Kaminaufsätze,
Fensterbänke in Kupfer, Aluminium u. Zinkblech
3362 AMSTETTEN-MAUER, Dieselstr. 5
Telefon 0 74 72 / 29 40 oder 28 38

UNION Mauer-Oehling

Im letzten Winter wurde am Asphaltplatz probe-
weise ein Eislaufbetrieb durchgeführt, der von der
Bevölkerung und vor allem von der Schuljugend
sehr gut angenommen wurde. Es wird daher auch
heuer wieder versucht werden, einen Eislaufplatz
anzulegen, wobei bereits verbesserte Vorausset-
zungen geboten werden:

- eine Unterstell- und Umziehmöglichkeit für Ak-
tive und Begleitpersonen
- eine verbesserte Beleuchtungsanlage (falls die
Arbeiten noch zeitgerecht abgeschlossen werden
können).

*Die Benützung des Eislaufplatzes wird der gesam-
ten Bevölkerung von Mauer-Oehling kostenlos und
ohne Mitgliedschaft bei der UNION Mauer-Oehling
ermöglicht!!*



Als Unterkunft für die Sektion Stockschützen, vor
allem aber als Unterstellmöglichkeit für die Eis-
läufer und deren Begleiter, wurde dieses Blockhaus
errichtet. Herzlichen Dank den Initiatoren und
„Bauleitern“ Sepp Nagelstrasser, Rudolf Berger,
Obm.-Stv. Manfred Thiel, Obm.-Stv. Gerhard
Hinterholzer, Sektionsleiter Johann Pfleger und
allen, die unentgeltlich mitgeholfen haben

Terminvorschau:

2.12.: Nikolaofeier für Teilnehmer des Kleinkinder-
turnens

22.12.: Schauturnen in der Turnhalle der Haupt-
schule Mauer mit anschließender Weihnachtsfeier

27.-30.12.: Kinderschikurs (wenn das Wetter mit-
spielt) auf der Forsteralm oder in Hollenstein am
Königsberg

Bitte den betreffenden Aushang an der Union-
Turnhalle beachten!

25.1.1992: UNION-Gschnas in der UNION-Turn-
halle

1.3.1992: Faschingsumzug

Wir bitten um rege Beteiligung!

Der Faschingsumzug wird nächstes Jahr erstmals
auf einer anderen Strecke durchgeführt werden.

Bitte entnehmen Sie die Treffpunktangabe den
Plakaten!

Die Sportunion Mauer-Oehling ist erschüttert:
Frau Rosa Pöschl, lange Jahre aktives Mitglied und
wirklich aktive Funktionärin unseres Vereines, ist
verstorben. Wir werden stets ihr Andenken be-
wahren, sie wird durch ihre Taten und Werke in
unserer UNION weiterleben!

Leopold Dirnberger, Obmann

RUPERT BRANDSTETTER

Rauchfangkehrermeister

Feuerstätten- und Heizkesselreinigung -
Ölofenservice

3362 Mauer, Hauptstraße 18

Tel. 0 74 75 / 32 47

Greifen Sie nach dem Besten
für Heim und Auto

KAUFMANN HiFi

INDUSTRIEGEBIET WEST, Dieselstr. 11
A-3362 Amstetten/Mauer ☎ 0 74 72/615 29



GESCHAFTSZEITEN:
MO-DO 14-19.00
FR 14-20.00
SA 9-12.00



LEITNER

Gesellschaft m.b.H.

A-3363 NEUFURTH-AMSTETTEN
Rauscherstraße 10, NÖ

HOCH- UND TIEFBAU
ZIMMEREI - HOLZBAU
BAUSTOFFGROSSHANDEL
Übernahme sämtl. Erdarbeiten

Baumaschinenverleih

Telefon 0 74 75 / 22 21-0

Fax 0 74 75 / 22 21-33

ASKÖ

Asphaltschießen – Ortsmeisterschaft 1991:
Turnierleitung und Auswertung: Walter Höller
Teilnehmer:

1. GH Bruckner 1



(Nagelstrasser K., Weingartner M., Stix H., Suda H.)

- | | |
|---|--|
| 2. Wildschützen
(Pospischil R.,
Buchberger J.,
Sandhofer J., Trauner R.) | 7. GH Asanger
8. SV-Mauer
9. Club 89
10. Stadtgemeinde
Amstetten
11. GH Bruckner 2
12. SPÖ
13. FF-Mauer-Oehling |
| 3. ASKÖ Mauer | |
| 4. LNK-Meierhof | |
| 5. UNION-Tennis | |
| 6. Cafe-Zatl | |

Der Turnierverlauf war spannend bis zum Schluß, erreichte aber den Höhepunkt, als die beiden Favoriten Bruckner 1 und Wildschützen aufeinander trafen. Die Wildschützen konnten das Spiel bis zum letzten Schuß offenhalten, den einer ihrer Schützen danebensetzte und damit den Sieg vergab.

Anschließend an das Turnier wurden die besten „Blattschießer“ ermittelt:

- Damen: 1. Andrea Pospischil
2. Birgit Zehetgruber
3. Sieglinde Schneider



Hobbyschützen: 1. Michael Trauner
2. Hans Tempelmeier – 3. Christian Peirleitner
Vereinsschützen: 1. Karl Nagelstrasser
2. Wilhelm Deim – 3. Johann Sandhofer
Die Veranstaltung kann als gelungen bezeichnet werden und wird nächstes Jahr wiederholt. Das Interesse bei den Hobbyschützen war sehr groß, sodaß der ASKÖ nun wieder einige Schützen mehr aufweisen kann. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt.

Der Wanderpokal des Ortsmeisters ist im Gasthaus Bruckner für jedermann zu besichtigen, um das Interesse für das nächste Jahr wieder zu wecken. Der ASKÖ wurde gegründet, um jungen Interessenten den Zugang zum turniermäßigen Stockschießen zu ermöglichen.

Rudolf Schneider, Obmann

Mag. Ing. Franz Haider

Vertriebs- u. Beratungs GesmbH, Bauunternehmung

Winklarn-Hart 280, 3300 Amstetten

Tel. 0 74 72 / 635 33, Fax 0 74 72 / 635 33-75



**Besuchen Sie unser Musterhaus sowie unsere Neuheit,
die PRI-38-cm-LECA-Massivwand in Winklarn-Hart 280**

LEHA
MASSIVHAUS®

Fertigteilhaus in vollmassivem
LECA-Mauerwerk, zwischallig

PRI
LECA MASSIVHAUS

Fertigteilhaus in vollmassivem
LECA-Mauerwerk, einschallig

MASSIV
SCHWIMMBAD

Unser Gesamtkonzept für Sie:
Von der Planung und den
Baumeisterarbeiten bis hin
zum sinnvollen Luxus einer
exklusiven Ausstattung ...
alles aus einer Hand

Qualität aus der Natur.

Das vernünftige Haus zum vernünftigen Preis!

Die Waldheimer Wildschützen

Die Hütte ist fertig !!!!!



Es war ein langer Weg vom Eis- zum Asphalt-schießen. Über viele Jahre hinweg wurde in der Amselstraße nur im Winter geschossen, mit viel Begeisterung, egal ob es schneite oder der eiskalte Wind blies.

Doch warum nur schießen, wenn es kalt ist?



Daher kaufte man sich Asphaltplatten und begann ab dem Frühjahr 1988 mit dem Asphalt-schießen. „Steirisch“, denn auf der Straße kann man keine Markierungen aufbringen, und dann war da noch das Straßengefälle von 5 cm. Nach anfänglicher Schützenfreude kam der polizeiliche Dämpfer: Schießen auf der Straße verboten!

Im Herbst 1989 gingen die Wildschützen mit der Bitte um Errichtung einer Asphalt-schützenanlage auf einem Grundstück in der Nähe der Amselstraße zur Ortsvorstehung in Mauer. Dank der Unterstützung durch den Ortsvorsteher Johann Wurzer und Bürgermeister Herbert Katzengruber wurde



im Frühjahr 1990 der Grundkauf realisiert und die Asphaltanlage errichtet. Im selben Jahr wurden die von der Gemeinde bereitgestellten Sträucher gesetzt. Eigenkapital reichte aus, um die Lichtanlage zu errichten und ein Stromaggregat ankaufen zu können. Wind und Kälte ließen einen Plan reif werden: „Wir bauen eine Hütte!“ Im Frühjahr 1991 wurde der Plan zur Wirklichkeit.

Am 14. September 1991 konnten die Wildschützen die Fertigstellung der Hütte feiern. Zur Eröffnung konnte Johann Buchberger auch Bürgermeister Herbert Katzengruber, Ortsvorsteher Johann Wurzer und den Direktor der Raika Mauer-Oehling Heinrich Lutz begrüßen. Ortsvorsteher Johann Wurzer sprach anerkennenden Worte zur gelungenen Gestaltung der Anlage und zur Errichtung der Hütte.

Er gab auch die Zusage, daß eine Stromleitung zur Anlage gelegt wird. Für dieses Versprechen möchten sich die Wildschützen herzlich bedanken.

Bei dem mit sechs Mannschaften durchgeführten Eröffnungsturnier belegte die Mannschaft der UNION Mauer-Oehling den ersten Platz. Beim anschließenden „Blattschießen“ gewannen beiden Damen Andrea Pospischil und bei den Herren Martin Grabenschweiger jeweils einen Pokal.

Rudolf Trauner



Ybbstaler



B 3307

Staatlich
geprüfter
Qualitätsbeton

H. Schirmbrand
3362 Mauer, Galtberg 20
Telefon 074 75/3900

Fertigbeton

Rubrik + und -

+ Die Ortsdurchfahrten in der Öhlermühle und die Westbahnunterführung in Mauer wurden mit einem lärmindernden Asphaltbelag versehen.

+ Der Gehsteig vor dem Gasthaus Sengstbratl wurde nach jahrelanger Intervention des Gastwirtes nun endlich erneuert.

+ Mitte 1992 wird auch Waldheim mit einem Citybus von Amstetten aus erreichbar sein

+ Jede Bushaltestelle in Mauer soll mit einem Buswartehäuschen versehen werden.

+ Zahnarzt Dr. Landowski aus Aschbach wird Ende Februar in Mauer (Strigl-Villa) eine Praxis eröffnen. (Näheres in der nächsten Ausgabe der MÖN)

+ Um Ihnen eine bessere Qualität der Fotos in der MÖN bieten zu können, hat sich der Hobbyfotograf Rudolf Haselsteiner bereit erklärt, für die MÖN zu fotografieren.

+ Karl Zehetgruber hat mit einem Teil seiner Aufwandsentschädigung als Gemeinderat im November folgende Vereine unterstützt:
Union Mauer-Oehling, Club 89, WB-Mauer, MÖN, SV Mauer, Tagesheimstätte Hiesbach, FF Mauer-Oehling und den Musikverein Mauer-Oehling

- Die Finkenstraße in Winkling ist eine der wenigen Siedlungsstraßen, die noch immer nicht asphaltiert ist.

- Die Volksschule Oehling gehört zu den wenigen Schulen NÖs, in denen vormittags kein Schulwart anwesend ist.

Inseratenecke

Wußten Sie,
daß es in 2 Familien in Mauer 6 Karls gibt?
Großvater Karl Wimmer, Vater Karl Wimmer, Sohn Karl Wimmer
Großvater Karl Scherscher, Vater Karl Scherscher, Sohn Karl Scherscher;

daß in den Ortsteilen Mauer und Oehling ca. 200 Stück Lokalzeitungen verkauft werden? (MÖN und Amstettner Anzeiger);

daß die Auflage der MÖN, die kostenlos an alle Haushalte verteilt wird, eine Auflage von 960 Stück hat?;

Daß die Amstettnerstraße durch den Wegfall des Schrankenüberganges in Waldheim zweigeteilt ist? Will man von der Hausnummer 60 zu Hausnummer 64 mit dem PKW fahren, so muß man einen 1,5 km langen Umweg in Kauf nehmen.

Frau OSR Erna Bacher übernimmt mit 2. Jänner 1992 das Amt eines Bezirksschulinspektors.

INSERATENECKE :**ZU VERKAUFEN :**

Fernschreiber OLIVETTI TE 431, günstig abzugeben, Tel.: 07472/62012 abends;

Spielautomat „Flipper“ alte Bauweise, funktionsfähig, zu verkaufen, Preis nach Vereinbarung
Tel.: 07473/6800 abends;

Audi 100 2.3 E, Baujahr 5.91, 4.200 km, Metallic-Lackierung, Schiebedach, elektrische Fensterheber, Radio, S 329.000,—. Tel: 07476/6666 abends;

Ford Orion, Ghia Laser, Baujahr 1989, 46.000 km, RS-Verbau, Tel: 07472/4477;

1 Paar Langlaufschi, Atomic Racing, 190, mit Schuhen Gr.40 und Stöcken;

1 Paar Langlaufschi, Multi-Temp., 180, mit Schuhen Gr.38 und Stöcken, Tel: 07472/4477 abends;

Renault R4 Motor 1100 ccm S 500,—,
Tel.: 07472/62012 abends;

SUCHE :

Einstellplatz, Garage oder Scheune, ca. 50 m²
Tel. 07472/4477

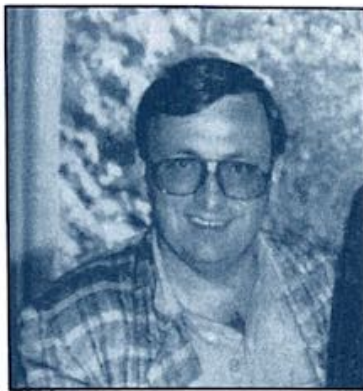
ANTON DANNER

Sand- und Schotterwerk - Transportunternehmen

3362 Mauer-Öhling, Urlweg 12, Telefon 0 74 75 / 32 73

Das neue Mülltrennsystem

Ing. Anton Katzengruber, Geschäftsführer des Gemeindeverbandes für Umweltschutz in der Region Amstetten berichtet:



DAS NEUE MÜLLTRENN-SYSTEM

In der letzten Zeit wurde sehr viel über die zukünftige Art und Weise der Müllentsorgung berichtet. Der nachstehende Artikel soll Sie über zusätzliche Details informieren. Zweifellos sind die heute anfallenden Müllmengen ein Zeichen unserer Wohlstandsgesellschaft. Betrug die jährliche Müllmenge eines Österreicherers im Jahre 1950 noch bescheidene 100 kg bzw. 0,2 m³ so hat sich diese Müllmenge bis zum Jahre 1985 (innerhalb von 35 Jahren) auf 200 kg je Einwohner und Jahr verdoppelt bzw. das anfallende Müllvolumen auf 1 m³ verfünffacht (!). Daraus ist ersichtlich, daß die zur Verfügung stehenden Deponien wesentlich schneller verfüllt werden, als ursprünglich angenommen. Auch bei der Deponie der Stadtgemeinde Amstetten war ursprünglich eine ca. 10 bis 12-jährige Betriebszeit geplant. Aufgrund der stetig steigenden Müllmengen muß die Deponie jedoch bereits mit Jahresende geschlossen werden. Prognosen haben ergeben, daß bei gleichbleibendem Konsumverhalten sich die Müllmenge des Jahres 1985 bis zum Jahre 2010 nochmals verdoppeln würde.

DIE SITUATION BEI DEN MÜLLDEPONIEEN SIEHT DERZEIT SO AUS:

Deponie der Stadtgemeinde Amstetten mit Jahresende 1991 geschlossen.

Deponie der NÖ Umweltschutzanstalt in Purgstall für die Bezirke Scheibbs und Melk vorraussichtlich noch zwei Jahre in Betrieb.

Die Deponie der Umweltschutzanstalt in St. Valentin/Rems hat derzeit noch eine freie Kapazität von 1,100.000 m³.

Wenn jedoch die Situation so weiter geht und das gesamte Mostviertel, d.h. der Bezirk Amstetten inkl. der Statutarstadt Waidhofen a.d.Y., der Bezirk Melk und der Bezirk Scheibbs den anfallenden Müll in St. Valentin/Rems entsorgen müssen, so reicht auch diese Deponie auch nur mehr bis zum Jahr 2003.

Um jedoch die Müllentsorgung langfristig sicherzustellen, hat die Stadtgemeinde Amstetten bereits

im Herbst 1988 Vorkehrungen getroffen, um in einem Testversuch die Akzeptanz der Mülltrennung zu erproben. Im Juli 1989 wurde im Siedlungsgebiet Krautberg/Silberweis erstmals im größeren Ausmaß niederösterreichweit gesehen ein Pilotversuch zur Mülltrennung gestartet. Aufgrund dieser Initiative der Stadtgemeinde Amstetten wurde gemeinsam mit dem Land NÖ dann in sieben Gemeinden der Region NÖ-West Mülltrennversuche durchgeführt.

Nach einem Jahr sah die Mengenbilanz bei den anfallenden Müllfraktionen folgendermaßen aus:

Zu deponierender Restmüll: 45%
biogenes Material
(kompostierbares Material): 35%
Altpapier: 13%
Glas: 7%

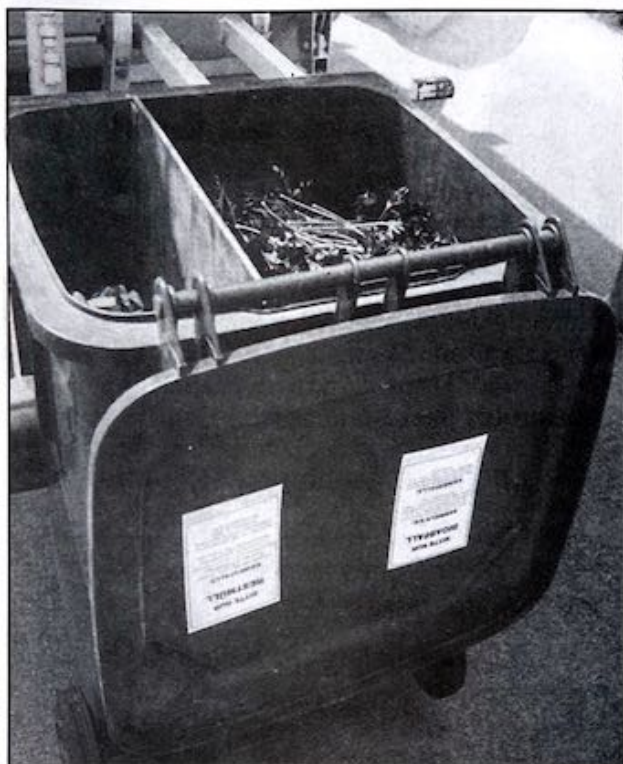
Aufgrund dieser Erfahrungswerte ist es zweckmäßig, die drei größten Abfallfraktionen (Restmüll, Biomüll und Altpapier) direkt am Anfallort = Haushalt getrennt zu sammeln und zu erfassen. Aus diesem Grunde wurde in der Versammlungsversammlung des Gemeindeverbandes für Umweltschutz in der Region Amstetten, welcher für die Abfallwirtschaft aller 35 Gemeinden des Bezirkes inkl. der Statutarstadt Waidhofen a.d.Y. für die Abfallwirtschaft zuständig ist, beschlossen, diese drei Abfallfraktionen direkt bei den einzelnen Liegenschaften getrennt zu erfassen.

Die Stadtgemeinde Amstetten begann im Versuchsgebiet Krautberg/Silberweissiedlung die Mülltrennung mit dem Drei-Tonnen-System, d.h. für Restmüll, Biomüll und Altpapier wurde je ein Sammelgefäß zur Verfügung gestellt. Trotz der überaus hohen Zustimmung (ca. 95%) zur getrennten Müllsammlung wurde die Anzahl der Mülltonnen kritisiert. Aus diesem Grund wurde von der Stadtgemeinde auch das Zwei-Tonnen-System erprobt. Bei diesem Zwei-Tonnen-System wird das Ein- und Zweifamilienwohnhaus mit einer Mülltonne zur Erfassung von Restmüll und Biomüll ausgestattet, eine zweite Tonne ist für die Altpapiersammlung bestimmt. Diese eine Mülltonne (MEKAM-Tonne = Mehrkammertonne) hat eine Trennwand, und dadurch ist es möglich, zwei Abfallfraktionen mit nur einem Müllsammelgefäß getrennt zu erfassen. Innerhalb kürzester Zeit wurde dieses Sammelgefäß von der betroffenen Bevölkerung wesentlich besser beurteilt als einzelne Sammelbehälter für jede Fraktion.

Aufgrund des Beschlusses der Versammlungsversammlung obliegt es jeder einzelnen Gemeinde für sich zu entscheiden, welches Sammelsystem (Drei-Tonnen- oder Zwei-Tonnen-System) eingeführt werden soll.

Müllsystem

Die Stadtgemeinde Amstetten hat sich aufgrund der gemachten Erfahrungen für das MEKAM-Tonnen-System entschieden, sodaß jedes Ein- und Zweifamilienhaus eine MEKAM-Tonne und eine Altpapiertonne erhält. Bei Wohnhausanlagen werden entsprechend der Anzahl der Wohnungseinheiten verschiedene Restmüll-, Biomüll- und Altpapiertonnen aufgestellt.



Gasthaus

Josef Hinterholzer

(Kirchenwirt)

*wünscht allen seinen Gästen
und Freunden
ein frohes Weihnachtsfest
und Prosit Neujahr!*

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Michaela Hinterholzer und Karl Zehetgruber

Für den Inhalt verantwortlich: Bruno Ertl, Michaela Hinterholzer, Andrea Pospischil, Karl Schönlechner, OSR Dir. Hans Schubert und Karl Zehetgruber

Fotos: Archiv. Druck: Kreiner, Amstetten

Für Anregungen: Postfach 5, 3362

Für Spenden: Konto 147 Raika Mauer-Oehling

Veranstaltungskalender

- 14.12.: Diavortrag über Segelregatta „Alexandriacup“ von Rudolf Schneider im Gasthaus Hinterholzer, Oehling
- 14.12.: Weihnachtsfeier der ÖVP-Senioren im Gasthaus Sengstbratl, Mauer
- 15.12.: Seniorenweihnachtsfeier der ÖVP Oed-Oehling im Gasthaus Hinterholzer, Oehling
- 22.12.: Schauturnen der UNION in der Turnhalle der Hauptschule Mauer
- 31.12.: Silvesterkränzchen des SV-Mauer, Gasthaus Bruckner, Mauer
- 31.12.: Silvesterparty im UNO-Pub Höller, Mauer
- 7.1.: Christbaumabholaktion der ÖVP in Mauer und Oehling
- 11.1.: Kindermaskenball der FF Mauer-Oehling im Gasthaus Bruckner, Mauer
- 11.1.: Maskenball der FF Mauer-Oehling im Gasthaus Bruckner, Mauer
- 18.1.: ÖVP-Ball im Gasthaus Bruckner, Mauer
- 25.1.: UNION-Gschnas in der UNION-Turnhalle
- 8.2.: SPÖ-Gschnas im Gasthaus Bruckner, Mauer
- 14.2.: Brasilianischer Tanzabend im Gasthaus Hinterholzer, Oehling
- 29.2.: Hausball im Gasthaus Bruckner, Mauer
- 1.3.: Faschingsumzug der UNION-Mauer-Oehling
- 3.3.: Hausball im Gasthaus Hinterholzer, Oehling
- 3.3.: Bratwürstl und Surbratenschmaus im Gasthaus Asanger, Oehling
- 4.3.: Heringschmaus im Gasthaus Sengstbratl, Mauer
- 6.3.: Fahrt ins Kabarett Simpl
- 26.4.: Bundespräsidentenwahl

Anmeldungen für die Fahrt ins Kabarett Simpl nach Wien nimmt Karl Zehetgruber entgegen. Tel. 3333 abends

Liebe Leserinnen und Leser der MÖN!

Bei unserer letzten Ausgabe für das Jahr 1991, stellen wir nochmals alle Betriebe und Sponsoren in alphabetischen Reihenfolge vor, die es ermöglichen haben, die MÖN an Sie gratis zu senden.

- Fa. Aiginger Franz, Autohaus, Neufurth
- Fa. Asanger Anna, Gasthaus, Oehling
- Fa. Amstler Friedrich, Tischlerei Oehling
- Fa. Brandstetter Rupert, Rauchfangkehrer, Mauer
- Fa. Danner Anton, Transporte, Mauer
- Fa. EAB, Elektrounternehmen, Mauer
- Ebner Johann, Landwirt, Mauer
- Fa. Ertl Manfred, Wintergärten, Amstetten
- Fa. Ertl Josef, Isolierglaswerk, Mauer
- Fa. Froschauer, Elektro, Mauer
- Fa. Fuchsberger Franz, Hafner, Mauer
- Fa. Furtlehner Johann, Schuhhaus, Hausmening
- Fa. Gstettenhofer Franz GmbH., Staplerservice, Mauer
- Fa. Grissenberger Walter, Frisiersalon, Mauer
- Fa. Haberhauer Friedrich, Spengler, Mauer
- Fa. Mag.Ing.Haider, Fertighäuser, Winklarn
- Mag.Haumer Harald, Finanzberater, Amstetten
- Fa. Hinterholzer Gerhard, Transporte, Oehling
- Fa. Hinterholzer Josef, Gasthaus, Oehling
- Fa. Hintermayr Gerald, Autoaufbereitung, Hausmening
- Fa. Höller Brigitta, Kunsthandwerk, Mauer

- Fa. Kammleitner, Installateur, Mauer
- Fa. Kaufmann, HIFI, Mauer
- Fa. Kern Christa, Friseur, Mauer
- Fa. Leitner, Bauunternehmen, Neufurth
- Fa. Ing.Pfleger Alois, Oehling
- Raiffeisenkasse Mauer-Oehling
- Fa. Renner Johann, Malermeister, Oed
- Fa. Schirmbrand Helmut, Ybbstaler Fertigbeton, Mauer
- Fa. Schlemmer Franz, Gärtnerei, Amstetten u. Mauer
- Fa. Schneider Ulrike, Kaufhaus, Mauer
- Fa. Seeberger Jürgen, Bäckerei, Mauer
- Seeberger Walter, Mauer
- Fa. Sengstbratl, Gasthaus, Mauer
- Fa. Stadler Hans, Reifendienst, Mauer
- Seniorenbund Oed-Oehling
- Sparkasse der Stadt Amstetten, Filiale Mauer
- Weigl Karl sen., Mauer
- Zehetgruber Franz, Landwirt, Mauer
- Zehetgruber Karl, Mauer

All diese Firmen wünschen den Leserinnen und Lesern der MÖN ein recht frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr!



Das Redaktionsteam wünscht Ihnen, liebe Leserinnen und Leser der MÖN recht frohe und gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 1992!

